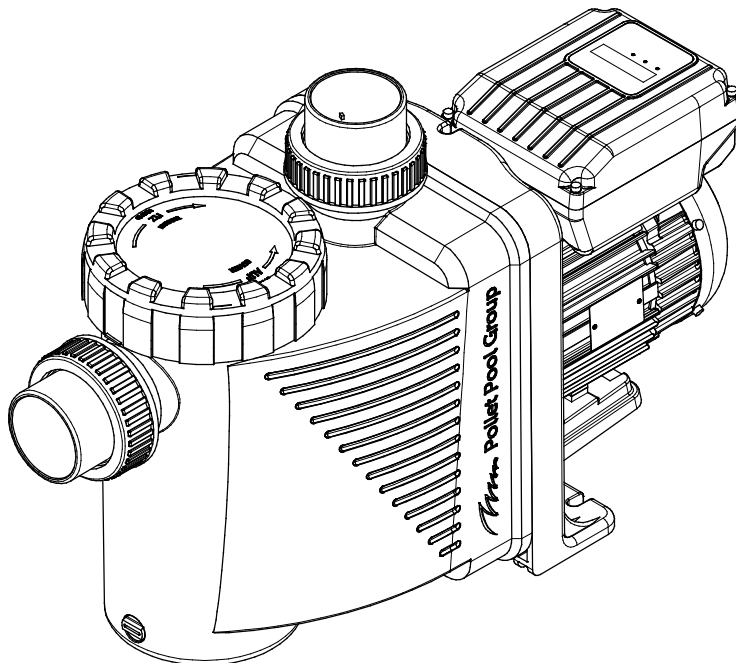


DE	<b>Pumpendatenblatt</b>
EN	<b>Data sheet</b>
FR	<b>Fiche technique pompe</b>
NL	<b>Pompgegevens</b>
IT	<b>Documentazione pompa</b>
ES	<b>Ficha técnica de la bomba</b>
PT	<b>Ficha técnica da bomba</b>

PPG Pump DeLuxe VS  
„Pollet Pool Group“



W90.14.003-P





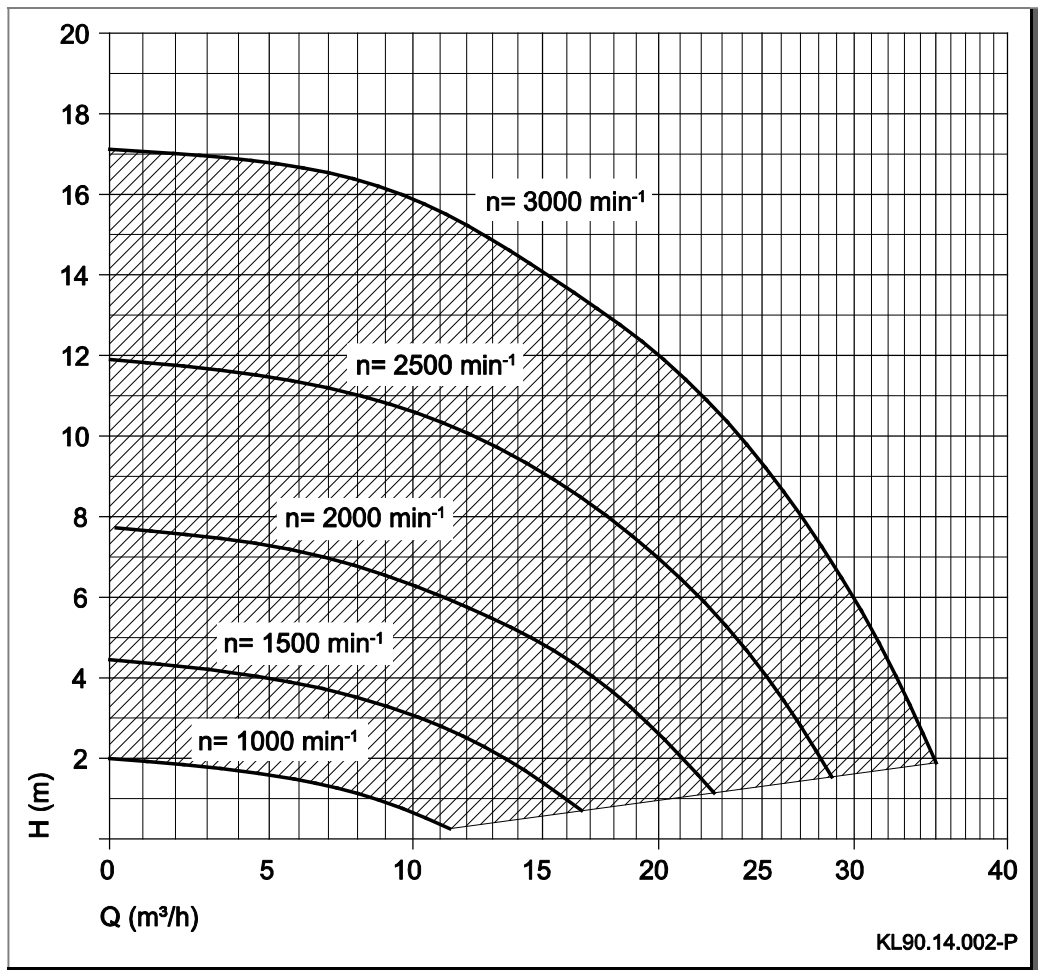
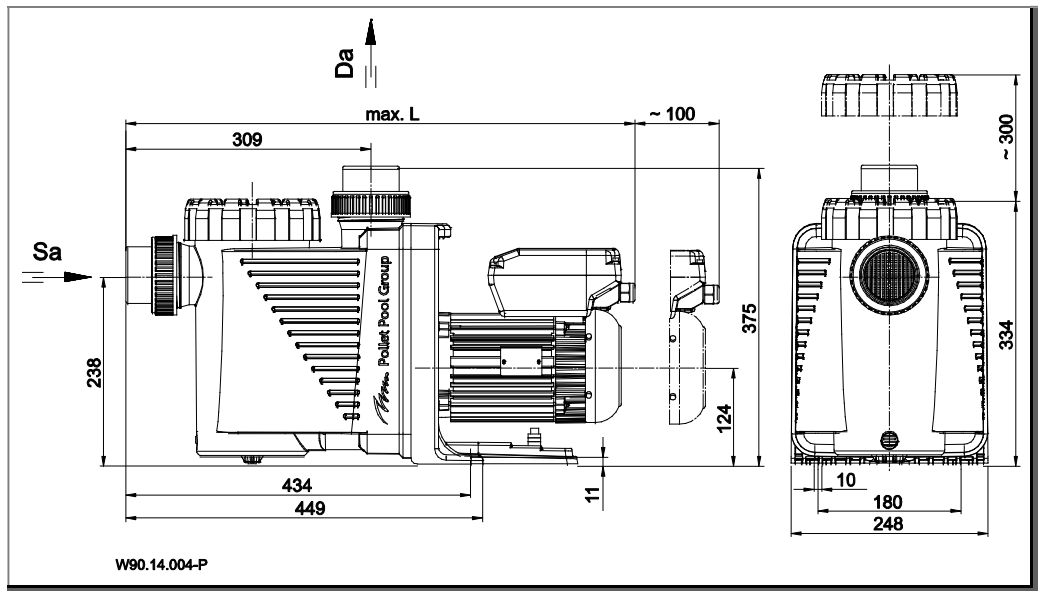
Hauptstraße 3  
91233 Neunkirchen am Sand, Germany  
Telefon 09123 949-0  
Telefax 09123 949-260  
info@speck-pumps.com  
www.speck-pumps.com

Alle Rechte vorbehalten.

Inhalte dürfen ohne schriftliche Zustimmung von  
SPECK Pumpen Verkaufsgesellschaft GmbH weder  
verbreitet, vervielfältigt, bearbeitet noch an Dritte  
weitergegeben werden.

Dieses Dokument sowie alle Dokumente im Anhang  
unterliegen keinem Änderungsdienst!

**Technische Änderungen vorbehalten!**



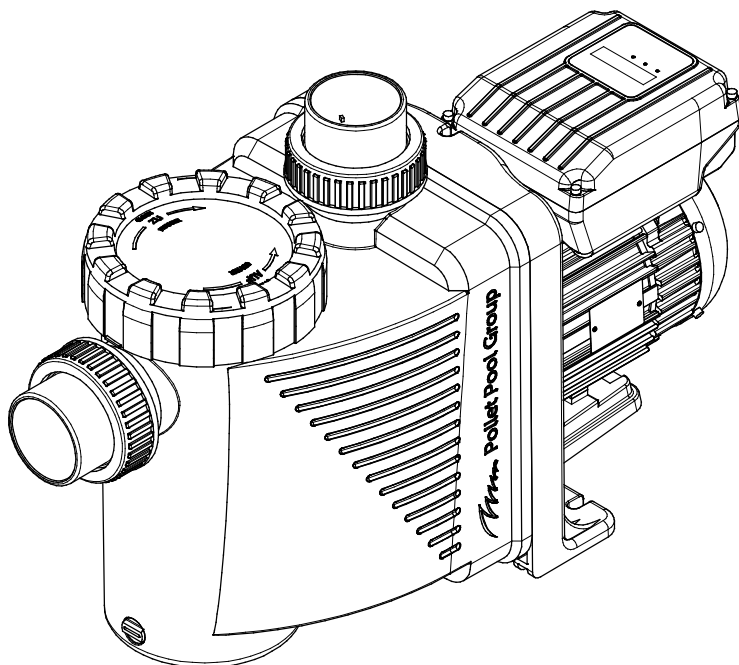
TD 50/60 Hz	PPG Pump DeLuxe VS	
	min. 1000 min <sup>-1</sup>	max. 3000 min <sup>-1</sup>
Sa [mm]	75	
Da [mm]	75	
d-Saug [mm]	63	
d-Druck [mm]	63	
max. L [mm]	624	
<b>1~ 230 V</b>		
P <sub>1</sub> [kW]	0,08	1,40
P <sub>2</sub> [kW]	0,03	1,10
I [A]	0,60	6,10
Lpa <sub>(1m)</sub> [dB(A)]	-	-
Lwa [dB(A)]	-	-
m [kg]	14,0	14,0
WSK	●	●
PTC	○	○
H <sub>max.</sub> [m]	2,00	17,1
Sp	●	●
Hs [m]	3	3
Hz [m]	3	3
IP	55	55
W-KI	B	B
n [min <sup>-1</sup> ]	1000	2830
T [°C]	40(60)	40(60)
P-GHI [bar max.]	2,5	2,5

## DE Pumpendatenblatt

### Mitgeltende Dokumente

Zu diesem Pumpendatenblatt gehört die Originalbetriebsanleitung "Normal- und selbstansaugende Pumpen mit/ohne Kunststofflaternen-Ausführung (-AK)". Sie muss für das Bedien- und Wartungspersonal frei zugänglich sein.

PPG Pump DeLuxe VS  
„Pollet Pool Group“



W90.14.003-P

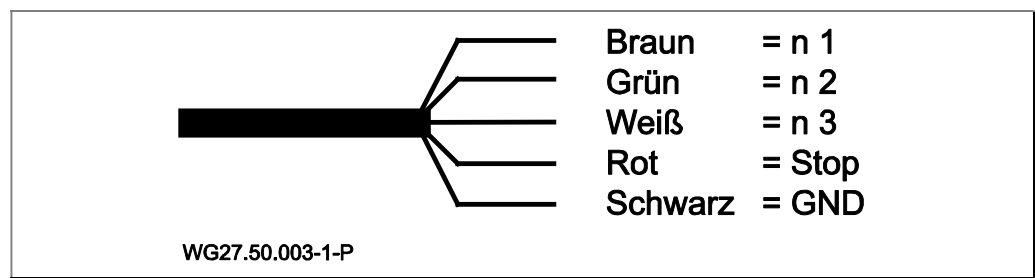
<b>Glossar</b>	
TD	Technische Daten
Sa	Sauganschluss
Da	Druckanschluss
d-Saug	Empfohlener Durchmesser der Saugleitung bei 5 m
d-Druck	Empfohlener Durchmesser der Druckleitung bei 5 m
max. L	Maximale Länge der Pumpe
P <sub>1</sub>	Aufgenommene Leistung
P <sub>2</sub>	Abgegebene Leistung
I	Nennstrom
Lpa (1 m)	Schalldruckpegel in 1 m Entfernung gemessen nach DIN 45635
Lwa	Schalleistung
m	Gewicht
WSK	Wicklungsschutzkontakt oder Motorschutzschalter
PTC	Kaltleiter
H <sub>max.</sub>	Maximale Förderhöhe
SP	Selbstansaugend
Hs; Hz	Geodätische Höhe zwischen Wasserspiegel und Pumpe
Hs	Maximale Saughöhe
Hz	Maximale Höhe bei Zulaufbetrieb
IP	Schutzart des Motors
W-KI	Wärmeklasse
n	Drehzahl
P-GHI	2,5 bar maximaler Gehäuseinnendruck/maximaler Systemdruck
T	Wassertemperatur
●	Ja
○	Nein
T/°C	Erläuterung Wassertemperatur 40 °C (60 °C): 40 °C = gilt für maximale Wassertemperatur im Sinne des GS-Zeichens. (60 °C) = Pumpe ist ohne weiteres für eine maximale Wassertemperatur von 60 °C einsetzbar/ausgelegt.
1~/3~	Geeignet für Dauerbetrieb bei 1~ 220 - 240 V ± 5% 3~ Y/Δ 380 - 420 V/220 - 240 V ± 5% 3~ Y/Δ 660 - 725 V/380 - 420 V ± 5%  Für Normspannung geeignet nach DIN IEC 60038; DIN EN 60034

Bei Sonderspannung und/oder 60 Hz-Ausführung sind die Leistungsdaten vom Pumpentypenschild zu entnehmen. Bei manchen Sondertypen oder – motoren ist das GS-Zeichen nicht vorhanden – ggfs. GS-Zeichen am Pumpentypenschild.

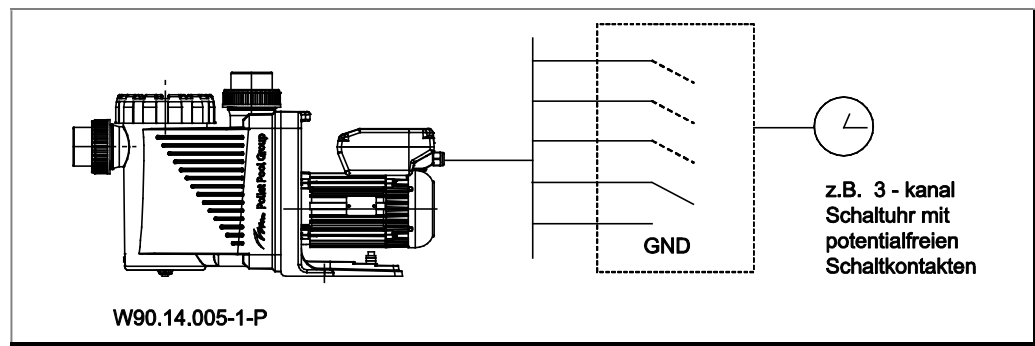
Die Pumpe besitzt einen Permanentmagnet-Motor und ist elektronisch vor Überlastung gesichert.

### Anschluss externer Schaltkontakte

Zur externen Ansteuerung besitzt die Pumpe ein 5-adriges Kabel mit offenen Enden. Zuordnung der Kabel zu den einzelnen Drehzahlen wie folgt:



Die Kabel sind potentialfrei anzuschließen. Kontakte nur einzeln schalten (Priorität der Kontakte beachten), ansonsten erfolgt keine Aktivierung der gewünschten Drehzahl.



---

## HINWEIS

Einschalten der Motordrehzahl mittels Handtaster oder externer Schaltkontakte. Dadurch Aktivierung der Schaltkontakte und der zugeordneten Drehzahl.

Startet die Pumpe aus dem Stillstand heraus, läuft sie im Ansaugmodus an und anschließend mit der ausgewählten Festdrehzahl.

Im laufenden Betrieb werden die Festdrehzahlen direkt angefahren, ohne Ansaugzeit.

Wird die externe Ansteuerung nicht benötigt, müssen die Kabelenden isoliert werden.

---

## HINWEIS

Der Einbau eines Strömungswächters in die Umwälzleitung wird empfohlen, damit eine Störmeldung angezeigt werden kann. Hierdurch kann eine längere Unterbrechung des Badewasserkreislaufes vermieden werden.

---

## HINWEIS

Um Fehlfunktionen im Motor zu vermeiden, müssen folgende Punkte unbedingt beachtet werden:

- Die Steuerleitung muss fachlich korrekt verlegt werden. Eine Montage parallel zur eigenen Netzleitung oder deren anderen Verbrauchern muss vermieden werden.
  - Sollten die Steuerleitungen verlängert werden, können gefährliche Spannungen am Digitaleingang entstehen. Diese müssen zum Beispiel durch Abschirmung verhindert werden.
  - Die Netzkabel verschiedener Betriebsmittel nicht am gleichen Versorgungsstrang betreiben.
-



**Voreinstellung:**

Geschwindigkeit

1 = 2000 min<sup>-1</sup>2 = 2400 min<sup>-1</sup>3 = 2850 min<sup>-1</sup>

Ansauggeschwindigkeit:

= 2850 min<sup>-1</sup>

Ansaugzeit:

= 5 Minuten

Einstellbare Geschwindigkeit: 1000 - 3000 min<sup>-1</sup> (in 10 min<sup>-1</sup> Schritten)

Einstellbare Ansaugzeit:

oFF, 1 - 10 Min. (in 1 Min. Schritten)

Externe Ansteuerung

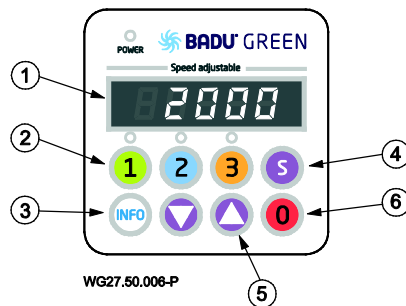
oFF

Schaltverhalten Eingang "0"

0 cl

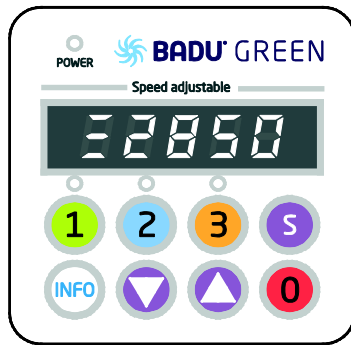


WG27.50.094-1-P

**Bedienoberfläche:**

- (1) **LED-Display:** zeigt die aktuelle Drehzahl des Motors an.
- (2) **Taste "1, 2, 3":** Auswahl der voreingestellten Drehzahlen
- (3) **"INFO"-Taste:** Zur Anzeige des aktuellen Verbrauchs und Auswahl der Parameter im Setup
- (4) **"Setup"-Taste:** Zum Einstellen der Parameter
- (5) **Taste "▼ ▲":** zum Ändern der Drehzahl
- (6) **Taste "0":** zum Stoppen des Motors

Beim Zuschalten der Netzspannung erscheint kurzzeitig im Display die Softwareversion "-rX.X-"



WG27.50.007-P

### Bedienung:

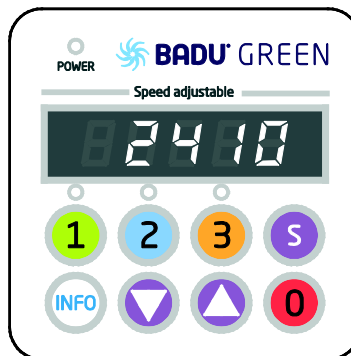
Taste "1", "2" oder "3" drücken, um die voreingestellte Drehzahl auszuwählen.

Startet die Pumpe aus dem Stillstand heraus, läuft sie im Ansaugmodus an (sofern dieser aktiviert) und anschließend mit der ausgewählten Festdrehzahl.

Solange sich die Pumpe in der Ansaugphase befindet, wandert an der ersten Stelle im Display ein Balken von der unteren, über die mittlere zur oberen Position.

Im laufenden Betrieb werden die Drehzahlen direkt angefahren, ohne Ansaugzeit.

Durch Drücken der Taste "0" wird der Motor gestoppt. Die "Power"-LED blinkt und das Display zeigt "oFF" an.



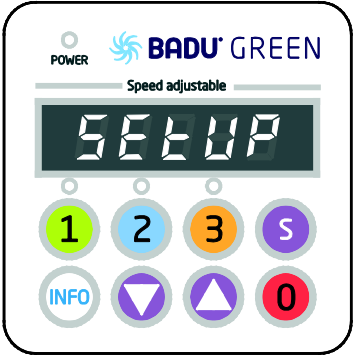

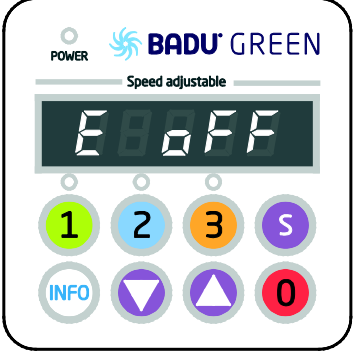
WG27.50.008-P

### Einstellen der Drehzahlen:

Die Taste der Festdrehzahl die verändert werden soll drücken ("1", "2" oder "3") und danach mit den Tasten "▼ ▲" die Drehzahl ändern. Die eingestellte Drehzahl wird direkt gespeichert und bei erneuter Auswahl der Festdrehzahl angefahren.



**Hinweis:** Während der Ansaugphase kann die Drehzahl nicht verändert werden.

 <p>WG27.50.009-P</p>	<p><b>Einstellen der Parameter:</b>  Durch Drücken der <b>"Setup"</b>-Taste für 3 Sekunden wird in das Setup-Menü gewechselt. Dort kann mit der <b>"Info"</b>-Taste durch das Menü geblättert werden.  Die erste Stelle des Displays zeigt den aktuellen Menüpunkt an und die restlichen vier Stellen den einzustellenden Parameter.  Wird die Taste <b>"S"</b> innerhalb des Menüs gedrückt, dann werden alle geänderten Werte gespeichert und das Setup-Menü verlassen, der Text <b>"StorE"</b> wird im Display angezeigt.  Durch Drücken der Taste <b>"0"</b> wird das Setup-Menü ohne Speicherung der geänderten Werte verlassen.</p>
 <p>WG27.50.010-P</p>	<p><b>Ansaugparameter:</b>  Unter dem Menüpunkt <b>"n"</b> wird die Drehzahl und unter dem Punkt <b>"t"</b> wird die Zeit während der Ansaugphase eingestellt.  <b>"t oFF"</b> = keine Ansaugphase von oFF, 1 - 10 Minuten</p>
 <p>WG27.50.011-P</p>	<p><b>Digitaleingänge:</b>  Bei dem Menüpunkt <b>"E"</b> kann die externe Ansteuerung aktiviert bzw. deaktiviert werden.  <b>"oFF"</b> = deaktiviert  <b>"dl"</b> = Digitaleingänge (potentialfrei) aktiviert</p>

 <p>POWER <b>BADU GREEN</b> Speed adjustable</p> <p>0 0 0 0</p> <p>1 2 3 S INFO ▼ ▲ 0</p>	<p><b>Schaltverhalten "0 (Stopp):</b> Unter dem Punkt "0" kann das Schaltverhalten des Digitaleingangs "0" geändert (invertiert) werden. "cL" bedeutet, der Antrieb wird bei geschlossenem Kontakt gestoppt. "oP" bedeutet, der Antrieb wird bei offenem Kontakt gestoppt.</p>
 <p>POWER <b>BADU GREEN</b> Speed adjustable</p> <p>rESEt</p> <p>1 2 3 S INFO ▼ ▲ 0</p>	<p><b>Zurücksetzen / Reset:</b> Wird die "Info"-Taste für mindestens 10 Sekunden gedrückt, dann wird der Antrieb auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt. Der Motor stoppt und im Display steht "rESEt".</p>
 <p>POWER <b>BADU GREEN</b> Speed adjustable</p> <p>P 700</p> <p>1 2 3 S INFO ▼ ▲ 0</p>	<p>Durch Drücken der "INFO"-Taste wird im Display der aktuelle Leistungsbedarf der Pumpe in Watt angezeigt (P XXX).</p> <p>Das Display der Steuerung schaltet sich nach drei Minuten ohne Aktion ab.</p>
<p>Die Pumpe läuft nach einem Spannungsverlust automatisch wieder mit der zuletzt eingestellten Drehzahl an oder bleibt stehen, wenn sie zuvor gestoppt wurde.</p>	

Die Pumpe ist nicht für ein tägliches zu- und wegschalten der Netzspannung ausgelegt. Zum Stoppen und Starten sind das Bedienteil oder die potentialfreien Kontakte zu benutzen.

---

## Übersicht möglicher Betriebs- und Fehlermeldungen

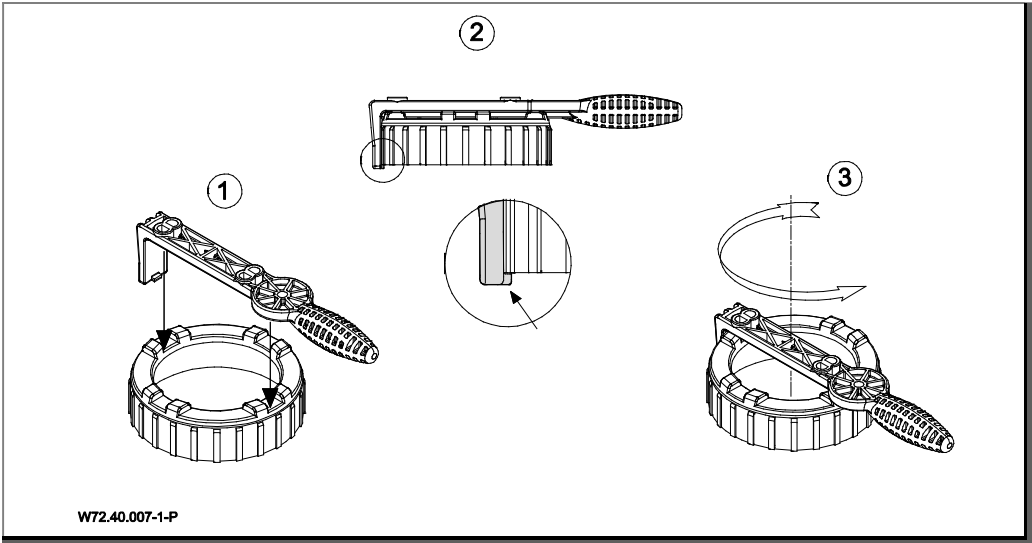
Ist ein Fehler aufgetreten, schaltet der Motor dauerhaft ab und es wird eine Fehlermeldung angezeigt. Ausnahme: "Unterspannung" beim Ausfall oder Abschalten der Netzversorgung. Bei diesem Fehler startet der Antrieb beim nächsten Zuschalten der Netzspannung neu.

Tritt ein Fehler auf, so ist die Anlage von der Spannungsversorgung zu trennen. Siehe Kapitel 2.2 der Originalbetriebsanleitung "Normal und selbstansaugende Pumpe mit/ohne Kunststofflaternen-Ausführung (-AK)".

Fehler-Nr.	Beschreibung
Err 1	Unterspannung Zwischenkreis
Err 2	Überspannung Zwischenkreis
Err 3	Netzspannung zu niedrig / zu hoch
Err 4	Temperatur an Leistungselektronik zu hoch
Err 5	Übertemperatur Motor
Err 7	Überstrom Elektronik
Err 10	Strommessung fehlerhaft
Err 20	Abbruch beim Anlauf, Überlastung
Err 64	Kurzschluss Elektronik
Err 97	Gleichzeitiges Auftreten mehrerer Fehler
Err 98	Verbindung zum Bedienteil fehlerhaft

Die folgenden Aufzählungen beziehen sich auf die mitgeltenden Dokumente!

### 8.1 Deckel/Saugsieb demontieren bzw. montieren

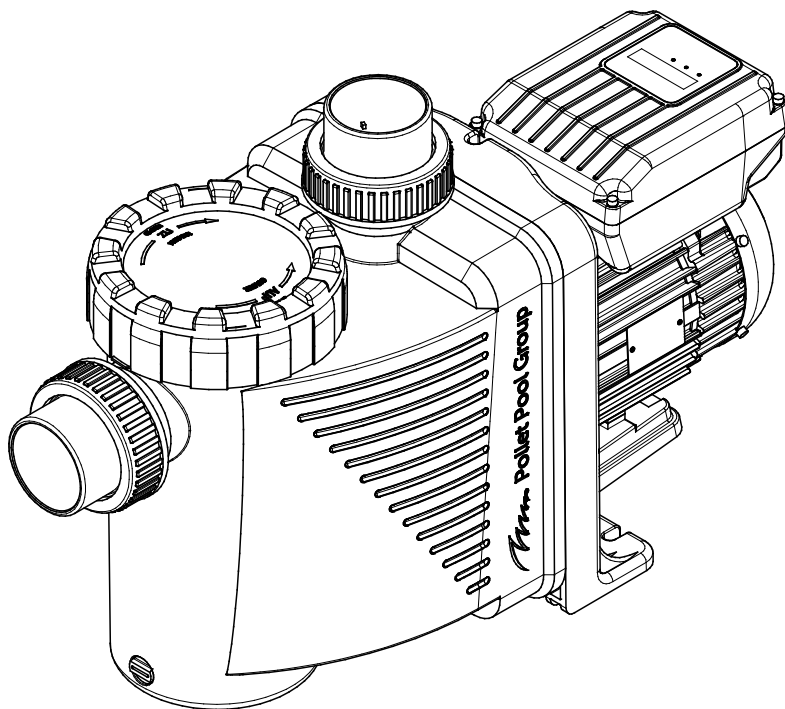


## EN Data sheet

### Related Documentation

The additional information compiled in this data sheet must be kept together with the original operation manual for "Non-self-priming and self-priming pumps with/without plastic lanterns" and must be accessible to the relevant personnel at all times.

### PPG Pump DeLuxe VS „Pollet Pool Group“



W90.14.003-P

<b>Glossary</b>	
TD	Technical data
Sa	Inlet connection
Da	Outlet connection
d-Saug	Recommended diameter - inlet connection at 5 m
d-Druck	Recommended diameter - outlet connection at 5 m
max. L	Maximum length of the pump
P <sub>1</sub>	Power Input
P <sub>2</sub>	Power Output
I	Rated current
Lpa (1 m)	Sound pressure level at 1 m measured in accordance with DIN 45635
Lwa	Acoustic capacity
m	Weight
WSK	Built-in or external overload switch
PTC	PTC Resistor
H <sub>max.</sub>	Total dynamic head
SP	Self-priming
Hs; Hz	Geodetic head between water level and pump
Hs	Total suction head
Hz	Total dynamic head with flooded suction
IP	Type of motor enclosure
W-KI	Class of insulation
n	Motor speed
P-GHI	2,5 bar max. casing pressure/system pressure
T	Water temperature
●	Yes
○	No
T/°C	Clarification of the max. water temperature 40 °C (60 °C): 40 °C = the max. water temperature allowed according to the GS approval. (60 °C) = the pump is designed to withstand a max. water temperature of 60 °C.
1~/3~	Suitable for continuous operation at 1~ 220 - 240 V ± 5% 3~ Y/Δ 380 - 420 V/220 - 240 V ± 5% 3~ Y/Δ 660 - 725 V/380 - 420 V ± 5%  For standard voltage in accordance with DIN IEC 60038; DIN EN 60034

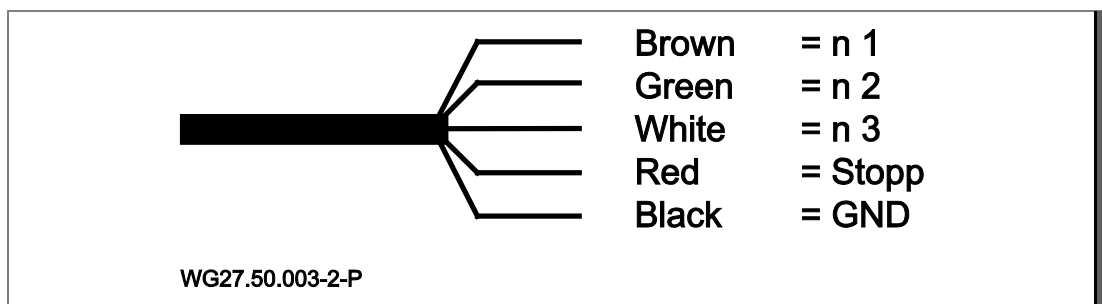


For special voltages and/or the 60 Hz version, the performance data can be taken from the pump name plate. With some special types or motors there is no GS approval – GS approval on pump name plate where applicable.

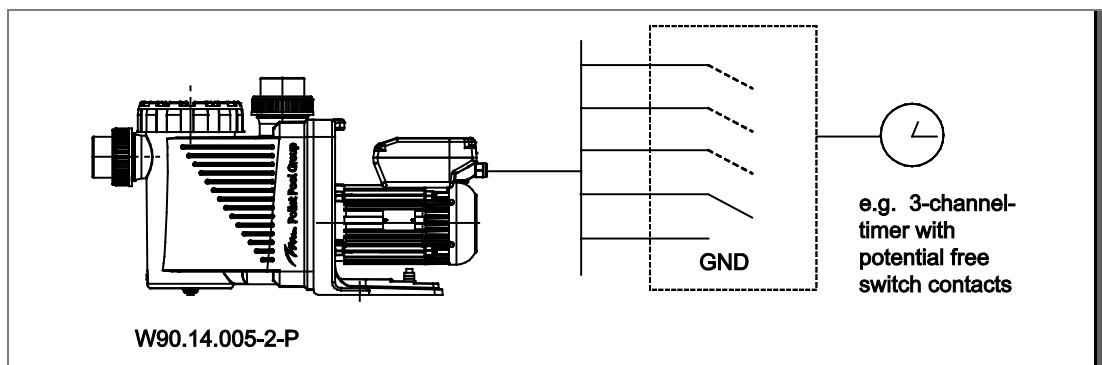
The pump has a permanently magnetic motor and is electronically protected against overload.

### Connecting external switch contacts

The pump has a 5-wire cable with open ends for external control. Assignment of the cables to the individual speeds is as follows:



**The cables must be connected potential free. Only switch the contacts individually (observe priority of the contacts). Otherwise the desired speed is not activated.**



---

## NOTICE

The motor speed is switched on using the manual button or external switch contacts. The switch contacts and the assigned speed are activated.

If the pump starts from a standstill, it starts up in priming mode and subsequently with the selected fixed speed.

During running operation the pump is started up to the fixed speed directly, without priming time.

If external control is not necessary, the cable ends need to be insulated.

---

## NOTICE

Installing a flow monitor in the circulation line is recommended so that a failure message can be displayed. A lengthy interruption of the bath water circulation can be prevented in this way.

---

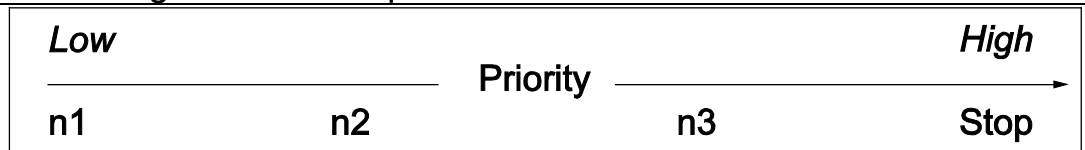
## NOTICE

The following points must be observed in order to avoid motor malfunctions:

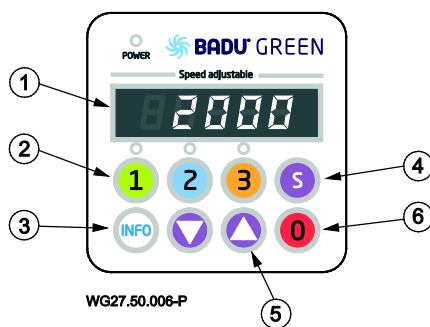
- The control line should be correctly installed by a specialist. Assembly parallel to power lines or their load should be avoided.
  - Should the control lines be extended, dangerous voltages can occur at the digital input. These should be avoided with isolation.
  - The power cables for various inputs should not be connected to the same supply line.
-

**Default setting:**

Speed:	1 = 2000 min <sup>-1</sup> 2 = 2400 min <sup>-1</sup> 3 = 2850 min <sup>-1</sup>
Priming speed:	= 2850 min <sup>-1</sup>
Priming time:	= 5 minutes
Speeds which can be set:	1000 - 3000 min <sup>-1</sup> ( <i>in 10 min<sup>-1</sup> steps</i> )
Priming time which can be set:	oFF, 1 - 10 Min. ( <i>in 1 Min. steps</i> )
External controlling	oFF
Switching behaviour Input "0"	0 cl



WG27.50.094-2-P

**User interface:**

- (1) **LED display:** displays the current speed of the motor.
- (2) **"1, 2, 3" button:** selection of the preset speeds.
- (3) **"INFO" button:** to display the current consumption and select the parameters in the setup.
- (4) **"Setup" button:** to set the parameters.
- (5) **"▼ ▲" buttons:** to change the speed
- (6) **"0" button:** to stop the motor.

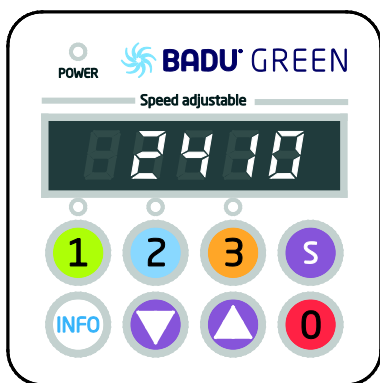
The software version "-rX.X-" is displayed briefly when the supply voltage is switched on.



WG27.50.007-P

**Operation:**

Press the button "1", "2" or "3" to select the preset fixed speed. If the pump starts from a standstill, it starts up in priming mode (in far as it is activated) and subsequently with the selected fixed speed. As long as the pump is in the priming phase a bar moves in the first position on the display from the lower, through the middle to the upper position. During operation the pump is started up to the fixed speed directly, without priming time. The motor is stopped by pressing the "0" button. The "Power" LED flashes and the display shows "oFF".



WG27.50.008-P

**Setting the speeds:**

Press the button of the fixed speed that is to be changed ("1", "2" or "3") and then change the speed by using the "▼ ▲" buttons. The set speed is stored directly and approached immediately when the fixed speed is selected again.



**Notice:** The speed cannot be changed during the priming phase.



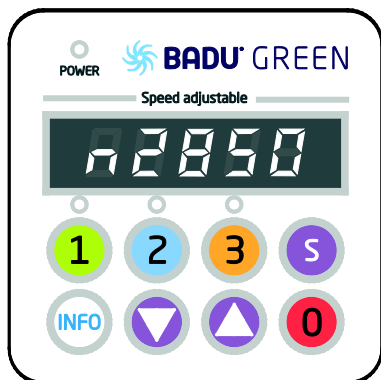
WG27.50.009-P

### Setting the parameters:

You change to the setup menu by pressing the **"Setup"** button for 3 seconds. There the **"Info"** button can be used to scroll through the menu. The first position of the display shows the current menu item and the remaining four positions the parameter to be set.

If the **"S"** button is pressed within the menu, all the changed values are stored and the setup menu exited. The text **"StorE"** is shown in the display.

If you press the **"0"** button, the setup menu is exited without the changed values being stored.

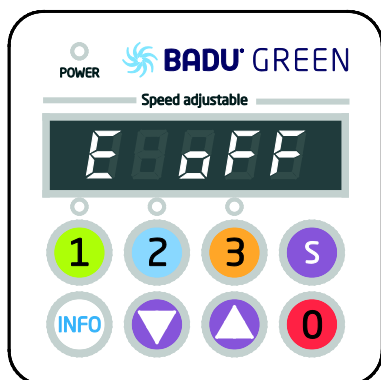


WG27.50.010-P

### Priming parameters:

The speed is set under the menu item **"n"** while the time during the priming phase is set under the item **"t"**.

**"t oFF"** = no priming phase  
from oFF, 1 - 10 minutes can be set



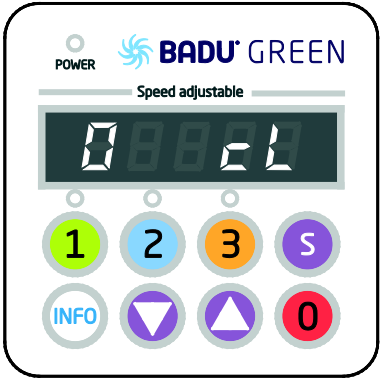
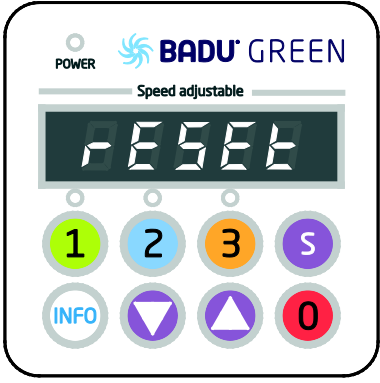
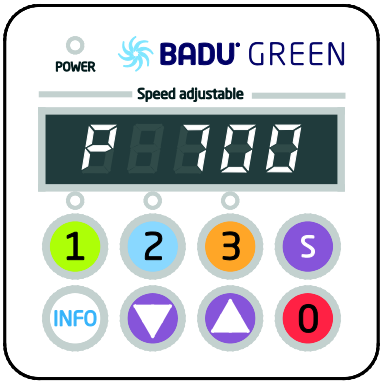
WG27.50.011-P

### Digital Inputs:

External controlling can be activated or deactivated with the menu item **"E"**.

**"oFF"** = deactivated

**"di"** = digital inputs (potential-free) activated

 <p>POWER <b>BADU GREEN</b> Speed adjustable</p> <p>0000L</p> <p>1 2 3 S INFO ▼ ▲ 0</p> <p>WG27.50.012-P</p>	<p><b>Switching behaviour "0 (stop):</b> The switching behaviour of the digital input "0" can be changed (inverted) by using the menu item "0". "cL" means that the motor is stopped at a closed contact. "oP" means that the motor is stopped at an open contact.</p>
 <p>POWER <b>BADU GREEN</b> Speed adjustable</p> <p>rESEt</p> <p>1 2 3 S INFO ▼ ▲ 0</p> <p>WG27.50.013-P</p>	<p><b>Resetting:</b> The motor is reset to the factory setting when the "Info" button is pressed for at least 10 seconds. The motor stopd and "rESEt" is displayed.</p>
 <p>POWER <b>BADU GREEN</b> Speed adjustable</p> <p>P 700</p> <p>1 2 3 S INFO ▼ ▲ 0</p> <p>WG27.50.014-P</p>	<p>The pump current power requirements are shown in watt (P XXX) in the display when the "INFO" button is pressed.</p> <p>The control unit's display switches off after three minutes without action.</p>
<p>After a voltage drop the pump automatically starts up again with the speed last set, or remains stopped if it had been stopped beforehand.</p>	

The pump is not designed to be turned on and off at the mains power supply on a daily basis. Use the control unit or the potential-free contacts to stop and start the pump.

---

## Overview of possible operating and error messages

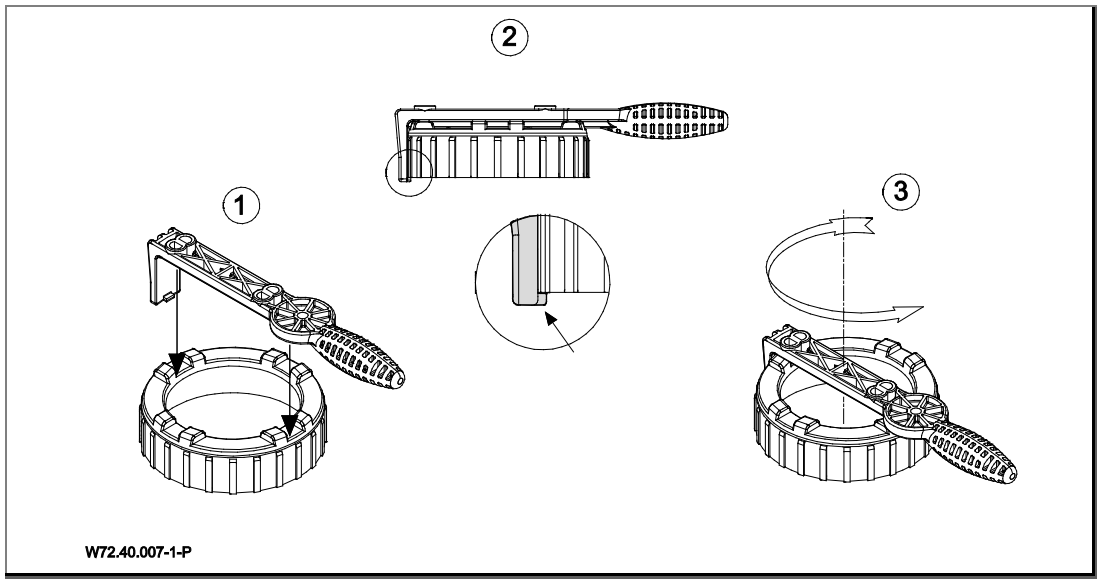
If an error occurs, the motor switches off permanently and a message is displayed. Exception: "Under voltage" if there is a failure or the power supply switches off. In this case the motor restarts when the power supply is switched on again.

If an error occurs, the system must be disconnected from the power supply. See chapter 2.2 of the original operating manual "Non self-priming and self-priming pumps with/without plastic lanterns (AK version)".

<b>Error No.</b>	<b>Description</b>
Err 1	Undervoltage intermediate circuit
Err 2	Overvoltage intermediate circuit
Err 3	Supply voltage too low/too high
Err 4	Temperature at the power electronics too high
Err 5	Overtemperature motor
Err 7	Overcurrent electronics
Err 10	Current measurement faulty
Err 20	Abortion during start-up, overload
Err 64	Short-circuit electronics
Err 97	Simultaneous occurrence of several errors or faults
Err 98	Connection to the control unit faulty

The following points refers to the related documentation!

## 8.1 Installing or removing the cover/strainer basket



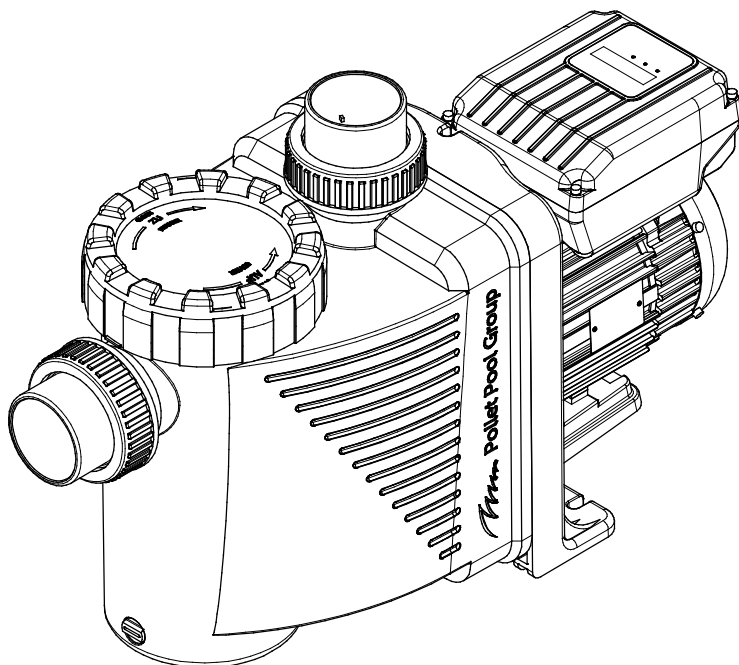


## FR      Fiche technique pompe

### Documents applicables

Le présent document fait partie intégrante de la d'utilisation originale pour pompes non auto-amorçantes ou auto-amorçantes avec/sans lantern plastique (exécution AK). Il est recommandé de le tenir accessible aux personnes chargées de l'utilisation et de la maintenance.

PPG Pump DeLuxe VS  
„Pollet Pool Group“



W90.14.003-P

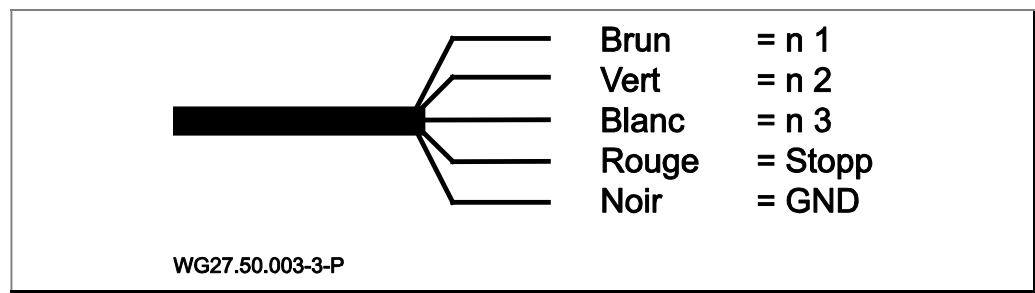
<b>Glossaire</b>	
TD	Données techniques
Sa	Raccordement aspiration
Da	Raccordement refoulement
d-Saug	Diamètre recommandé conduite d'aspiration à 1 m
d-Druck	Diamètre recommandé conduite de refoulement à 1 m
max. L	Longueur maximale de la pompe
P <sub>1</sub>	Puissance électrique
P <sub>2</sub>	Puissance restituée
I	Intensité nominale
Lpa (1 m)	Niveau de pression acoustique à un mètre de distance. Mesures effectuées conformément à DIN 45635
Lwa	Intensité sonore
m	Poids
WSK	Disjoncteur thermique intégré dans le bobinage ou disjoncteur protecteur du moteur
PTC	Thermistor PTC
H <sub>max.</sub>	Hauteur manométrique maximale
SP	Auto-amorçante
Hs; Hz	Hauteur géodésique entre le niveau d'eau et la pompe
Hs	Hauteur d'aspiration maximale
Hz	Hauteur maximale en alimentation
IP	Type de protection
W-KI	Classe d'isolement
n	Vitesse de rotation
P-GHI	2,5 bar de pression maximale à l'intérieur du carter/pression maximale de l'équipement
T	Température de l'eau
●	Oui
○	Non
T/°C	Informations sur la température de l'eau 40 °C (60 °C): 40 °C = valable pour une température maximale en conformité avec le sigle GS. (60 °C) = Cependant, la pompe est facilement utilisable/étalonnée pour une température maximale de l'eau de 60 °C
1~/3~	Adaptée à un fonctionnement ininterrompu à 1~ 220 - 240 V ± 5% 3~ Y/Δ 380 - 420 V/220 - 240 V ± 5% 3~ Y/Δ 660 - 725 V/380 - 420 V ± 5%  Appropriée à une tension conforme aux normes DIN IEC 60038; DIN EN 60034

En cas de tension spéciale et/ou de moteur en 60 Hz, relever les indications de la puissance sur la plaquette signalétique de la pompe. Sur certains types ou moteurs spécifiques le sigle GS n'est pas indiqué – si nécessaire, le sigle GS sera mentionné sur la plaque signalétique de la pompe.

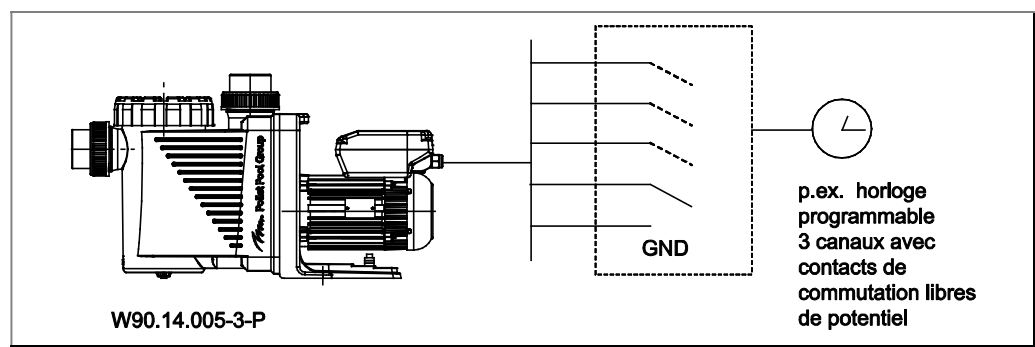
La pompe possède un moteur à entraînement électro magnétique avec protection contre la surcharge.

### Raccordement de contacts de commutation externes

Pour la commande externe, la pompe possède un câble à 5 fils aux extrémités libres. L'affectation des fils du câble aux différentes vitesses de rotation est la suivante:



**Les câbles doivent être raccordés libres de potentiel. Activer les contacts uniquement individuellement (respecter la priorité des contacts), sinon l'activation de la vitesse de rotation souhaitée n'aura pas lieu.**



---

## AVIS

Enclenchement de la vitesse de rotation du moteur à l'aide d'un bouton-poussoir manuel ou de contacts de commutation externes. Il y a ainsi activation des contacts de commutation et de la vitesse de rotation correspondante.

Au démarrage de la pompe, celle-ci fonctionne en mode aspiration et ensuite avec la vitesse de rotation fixe sélectionnée.

En cours de fonctionnement, les vitesses de rotation fixes sont atteintes directement, sans temps d'aspiration.

Lorsque la commande externe n'est pas nécessaire, les extrémités des câbles doivent être isolées.

---

## AVIS

Le montage d'un contrôleur de débit dans la tuyauterie est recommandé afin de permettre l'affichage d'un message d'erreur. Ceci afin d'éviter une trop longue interruption de la circulation de l'eau de la piscine

---

## AVIS

Pour éviter des dysfonctionnements dans le moteur, veuillez tenir obligatoirement compte des points suivants:

- La ligne du boîtier de commande doit être correctement posée au niveau technique. Éviter tout montage parallèle à la ligne de réseau propre ou de celle d'autres utilisateurs.
  - Au cas où les lignes du boîtier de commande seraient prolongées, pourrait des tensions dangereuses sur l'entrée numérique pourraient survenir. Celles-ci doivent être évitées, par exemple par blindage ou effet d'écran.
  - Ne pas utiliser le câble de distribution de différents matériels sur la même ligne d'alimentation.
-

### Préréglage:

Vitesse:	1 = 2000 min <sup>-1</sup> 2 = 2400 min <sup>-1</sup> 3 = 2850 min <sup>-1</sup>
Vitesse d'aspiration:	= 2850 min <sup>-1</sup>
Temps d'aspiration:	= 5 minutes
Vitesses réglables:	1000 - 3000 min <sup>-1</sup> ( <i>par pas de 10 min<sup>-1</sup></i> )
Temps d'aspiration réglable:	oFF, 1 - 10 min ( <i>par pas de 1 min</i> )
Commande externe	oFF
Comportement de commutation entrée "0"	0 cl



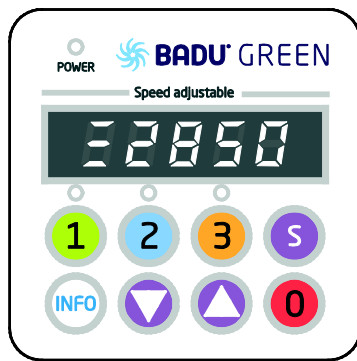
WG27.50.094-3-P

The diagram shows a control panel for 'BADU GREEN Speed adjustable'. It features an LED display showing '2000'. Below the display are six buttons: '1' (green), '2' (blue), '3' (orange), 'S' (purple), 'INFO' (light blue), and '0' (red). Below these are two arrow buttons: a downward-pointing triangle and an upward-pointing triangle. Six numbered callouts (1-6) point to these elements: 1 to the display, 2 to the '1' button, 3 to the 'INFO' button, 4 to the 'S' button, 5 to the arrow buttons, and 6 to the '0' button. The model number 'WG27.50.006-P' is printed at the bottom of the panel.

#### Interface de commande:

- (1) **Afficheur LED:** indique la vitesse de rotation actuelle du moteur.
- (2) **Touches "1, 2, 3":** sélection des vitesses de rotation prédéfinies
- (3) **Touche "INFO":** pour l'affichage de la consommation actuelle et la sélection des paramètres dans le setup
- (4) **Touche "Setup":** pour régler les paramètres
- (5) **Touches "▼ ▲":** pour modifier la vitesse de rotation
- (6) **Touche "0":** pour arrêter le moteur

Au branchement de la tension de réseau, la version du logiciel apparaît brièvement à l'écran "-rX.X-"



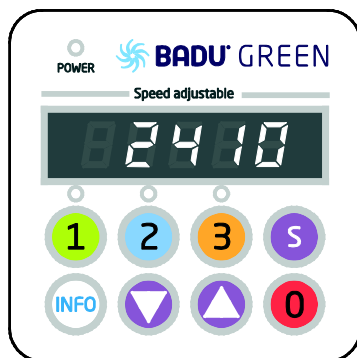
WG27.50.007-P

### Commande:

Appuyer sur la touche "1", "2" ou "3" pour sélectionner la vitesse de rotation prédéfinie.

Lorsque la pompe démarre à partir de l'arrêt, elle démarre en mode d'aspiration (pour autant que celui-ci soit activé) et ensuite avec la vitesse de rotation fixe sélectionnée.

Tant que la pompe se trouve dans la phase d'aspiration, une barre se déplace à l'écran de la position inférieure à la position supérieure en passant par la position médiane. En cours d'exploitation, les vitesses de rotation sont atteintes directement, sans temps d'aspiration. En appuyant sur la touche "0", le moteur est arrêté. La LED "Power" clignote et l'écran affiche "oFF".



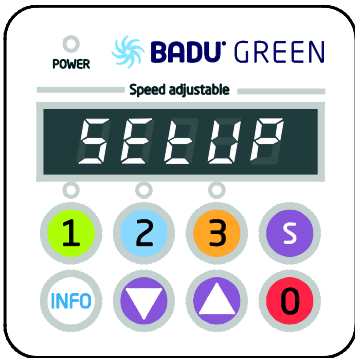

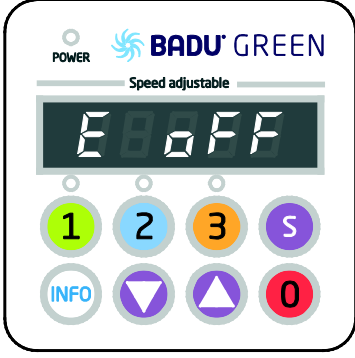
WG27.50.008-P




### Réglage des vitesses de rotation:

Appuyer sur la touche de la vitesse de rotation fixe qui doit être modifiée ("1", "2" ou "3") et ensuite modifier la vitesse de rotation avec les touches "▼ ▲". La vitesse de rotation réglée est directement enregistrée et atteinte directement en cas de nouvelle sélection de la vitesse de rotation fixe.



**Indication:** Pendant la phase d'aspiration, la vitesse de rotation ne peut pas être modifiée.

 <p>POWER <b>BADU GREEN</b> Speed adjustable</p> <p>1 2 3 S INFO ↓ ↑ 0</p> <p>WG27.50.009-P</p>	<p><b>Réglage des paramètres:</b> En appuyant sur la touche <b>"Setup"</b> pendant 3 secondes, on passe au menu Setup. On peut y feuilleter le menu avec la touche "Info". Le premier caractère de l'écran indique le point de menu actuel et les quatre autres le paramètre à régler. Si on appuie sur la touche <b>"S"</b> dans le menu, toutes les valeurs modifiées sont enregistrées et on quitte le menu Setup, le texte <b>"StorE"</b> est affiché à l'écran. En appuyant sur la touche <b>"0"</b>, on quitte le menu Setup sans enregistrement des valeurs modifiées.</p>
 <p>POWER <b>BADU GREEN</b> Speed adjustable</p> <p>n2850</p> <p>1 2 3 S INFO ↓ ↑ 0</p> <p>WG27.50.010-P</p>	<p><b>Paramètres d'aspiration:</b> Au point de menu <b>"n"</b>, on règle la vitesse et au point de menu <b>"t"</b> la durée de la phase d'aspiration. <b>"t oFF"</b> = pas de phase d'aspiration réglable de oFF, 1 - 10 minutes</p>
 <p>POWER <b>BADU GREEN</b> Speed adjustable</p> <p>E oFF</p> <p>1 2 3 S INFO ↓ ↑ 0</p> <p>WG27.50.011-P</p>	<p><b>Entrées numériques:</b> Pour le point de menu <b>"E"</b>, la commande externe peut être activée et désactivée. <b>"oFF"</b> = désactivée <b>"dl"</b> = entrées numériques (libres de potentiel) activées</p>

 <p>POWER <b>BADU GREEN</b> Speed adjustable</p> <p>0000L</p> <p>1 2 3 S INFO ↓ ↑ 0</p> <p>WG27.50.012-P</p>	<p><b>Comportement de commutation "0" (arrêt):</b>          Sous le point "0", le comportement de commutation de l'entrée numérique "0" peut être modifié (inversé).          "cL" signifie que l'entraînement est arrêté lorsque le contact est fermé.          "oP" signifie que l'entraînement est arrêté lorsque le contact est ouvert.</p>
 <p>POWER <b>BADU GREEN</b> Speed adjustable</p> <p>rESEt</p> <p>1 2 3 S INFO ↓ ↑ 0</p> <p>WG27.50.013-P</p>	<p><b>Réinitialiser / Reset:</b>          Si on appuie sur la touche "Info" pendant au moins 10 secondes, l'entraînement est remis au réglage d'usine. Le moteur s'arrête et l'écran affiche "rESEt".</p>
 <p>POWER <b>BADU GREEN</b> Speed adjustable</p> <p>P 700</p> <p>1 2 3 S INFO ↓ ↑ 0</p> <p>WG27.50.014-P</p>	<p>En appuyant sur la touche "INFO", le besoin de puissance actuel de la pompe en watts est affiché à l'écran (P XXX).</p> <p>L'écran de la commande s'éteint après trois minutes sans action.</p>
<p>Après une coupure de tension, la pompe tourne automatiquement à nouveau avec la vitesse de rotation réglée en dernier lieu ou reste à l'arrêt si elle avait été préalablement stoppée.</p>	

La pompe n'a pas été conçue pour une connexion et déconnexion de la tension d'alimentation quotidienne. Pour l'arrêt et le démarrage, nous vous recommandons d'utiliser le boîtier de commande, ou les contacts libres de potentiel.



---

## **Vue d'ensemble des messages de fonctionnement et de défauts possibles**

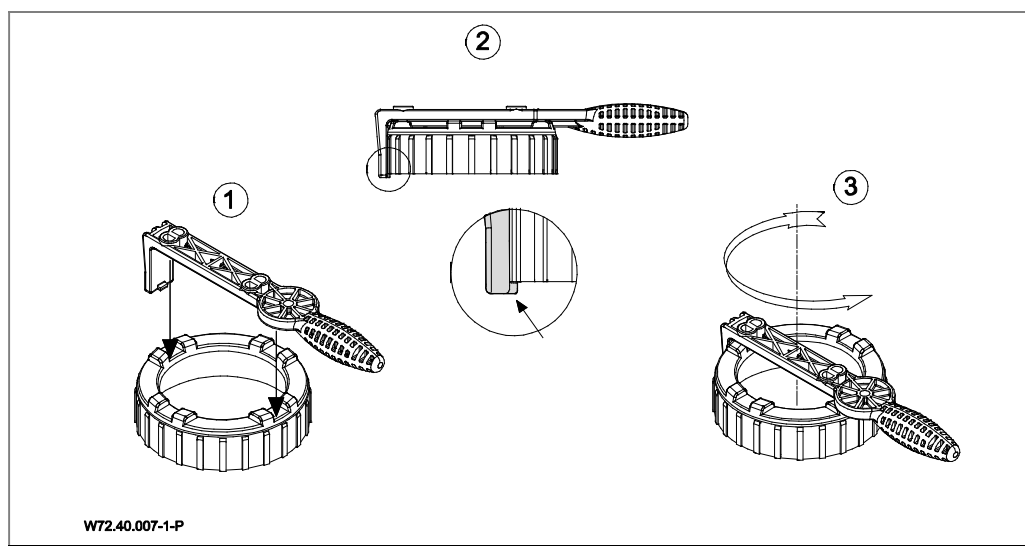
Si un défaut est intervenu, le moteur s'arrête de manière durable et un message d'erreur est affiché. Exception: "Sous-tension" en cas de panne ou de mise hors service de l'alimentation par le secteur. Pour ce défaut, l'entraînement redémarre à l'enclenchement suivant de la tension de réseau.

En cas de défaut, l'installation doit être isolée de l'alimentation en tension. Voir chapitre 2.2 de la notice d'utilisation originale pour "pompes non auto-amorçantes ou auto-amorçantes avec/sans lanterne plastique (exécution AK)".

<b>Défaut n°</b>	<b>Description</b>
Err 1	Sous-tension du circuit intermédiaire
Err 2	Surtension du circuit intermédiaire
Err 3	Tension de réseau trop basse / trop élevée
Err 4	Température de l'électronique de puissance trop élevée
Err 5	Surchauffe du moteur
Err 7	Surintensité de courant de l'électronique
Err 10	Mesure de courant défectueuse
Err 20	Interruption au démarrage, surcharge
Err 64	Court-circuit de l'électronique
Err 97	Apparition simultanée de plusieurs défauts
Err 98	Liaison défectueuse avec le module de commande

Les énumérations suivantes se rapportent aux documents d'accompagnement!

## 8.1 Monter/démonter le couvercle/le panier filtrant

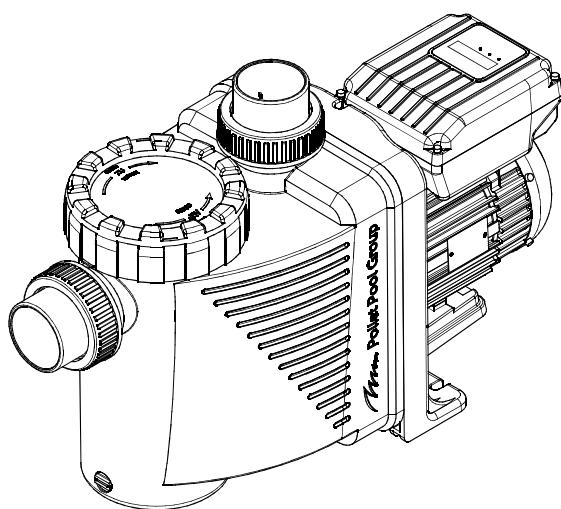


## NL Pompgegevens

### Relevante documenten

Bij deze pompgegevens hoort de originele gebruiksaanwijzing "normal en zelfaanzuigende pompen met/zonder kunststof lantaarn (AK)". Deze moet voor het bedienings- en onderhoudspersoneel te allen tijde beschikbaar zijn.

### PPG Pump DeLuxe VS „Pollet Pool Group“



W90.14.003-P

<b>Woordenlijst</b>	
TD	Technische gegevens
Sa	Zuigaansluiting
Da	Persaansluiting
d-Saug	Aanbevolen diameter van de zuigleiding bij 5 m
d-Druck	Aanbevolen diameter van de persleiding bij 5 m
max. L	Maximale lengte van de pomp
P <sub>1</sub>	Opgenomen vermogen
P <sub>2</sub>	Afgegeven vermogen
I	Nominale stroom
Lpa (1 m)	Geluidsniveau gemeten bij 1 m. afstand volgens DIN 45635
Lwa	Geluidsniveau
m	Gewicht
WSK	Wikkelingsbeschermingscontact of motorbeveiligingsschakelaar
PTC	PTC-voeler
H <sub>max.</sub>	Maximale opvoerhoogte
SP	Zelfaanzuigend
Hs; Hz	Geodetische hoogte tussen het waterniveau en de pomp
Hs	Maximale zuighoogte
Hz	Maximale hoogte bij toeloopbedrijf
IP	Beschermingsklasse
W-KI	Temperatuurklasse
n	Toerental
P-GHI	2,5 bar maximale huisdruk/maximale systeemdruk
T	Watertemperatuur
●	Ja
○	Nee
T/°C	Verklaring watertemperatuur 40 °C (60 °C): 40 °C = max. watertemperatuur in combinatie met het GS-keurmerk. (60 °C) = de pomp is geschikt voor een max. watertemperatuur van 60 °C
1~/3~	Geschikt voor continu gebruik bij 1~ 220 - 240 V ± 5% 3~ Y/Δ 380 - 420 V/220 - 240 V ± 5% 3~ Y/Δ 660 - 725 V/380 - 420 V ± 5%  Voor normspanning volgens DIN IEC 60038; DIN EN 60034

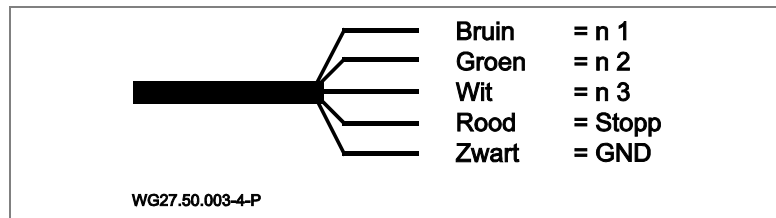
---

Bij speciale spanning en/of 60 Hz uitvoering zijn de capaciteitsgegevens af te lezen op het typeplaatje. Bij sommige speciale typen of motoren is het GS-teken niet beschikbaar – indien nodig GS-teken op het typeplaatje van de pomp.

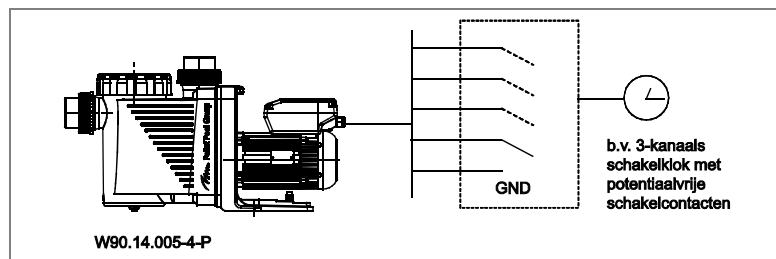
De pomp is voorzien van een motor met permanente magneet en is elektronisch beveiligd tegen overbelasting.

#### Aansluiting van externe schakelcontacten

Voor externe aansturing is de pomp voorzien van een 5-aderige kabel met open uiteinden. De aders van de kabel zijn als volgt toegewezen aan de betreffende toerentallen:



De kabels moeten potentiaalvrij worden aangesloten. Schakel slechts één contact tegelijk in (neem de prioriteit van de contacten in acht), anders wordt het gewenste toerental niet geactiveerd.



---

#### LET OP

Inschakelen van de motor met de handschakelaar of met externe schakelcontacten. Daardoor wordt het betreffende schakelcontact en het toegewezen toerental geactiveerd.

Wanneer de pomp start vanuit stilstand, loopt deze aan in de aanzuigstand en aansluitend met het geselecteerde vaste toerental.

Wanneer de pomp al in bedrijf is, gaat deze direct naar de vaste toerentallen, zonder aanzuigtijd.

Wanneer externe aansturing niet nodig is, moeten de uiteinden van de kabel worden geïsoleerd.

---

#### LET OP

Het wordt aanbevolen in de circulatieleiding een stromingssensor te installeren waarmee een storingsmelding kan worden gegenereerd. Hierdoor kunnen lange onderbrekingen van de zwembadwatercirculatie worden voorkomen.

---

#### LET OP

Om storingen in de motor te voorkomen, moet altijd op de volgende punten gelet worden:

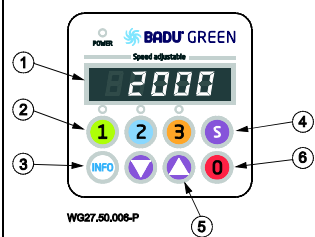
- De bedieningskabel moet professioneel correct aangelegd zijn. Een montage parallel naar een eigen netleiding of van andere consumenten moet voorkomen worden.
  - Indien de bedieningskabels verlengd worden, kunnen gevaarlijke spanningen aan de digitale ingang ontstaan. Dit moet bijvoorbeeld door afscherming voorkomen worden.
  - De stroomkabel van verschillende apparaten niet op dezelfde stroombron aansluiten.
-

**Standaardinstelling:**

Snelheid:	1 = 2000 min <sup>-1</sup> 2 = 2400 min <sup>-1</sup> 3 = 2850 min <sup>-1</sup>
Aanzuignsnelheid:	= 2850 min <sup>-1</sup>
Aanzuigtijd:	= 5 minuten
Instelbare snelheden:	1000 - 3000 min <sup>-1</sup> (in stappen van 10 min <sup>-1</sup> )
Instelbare aanzuigtijd:	oFF, 1 - 10 min. (in stappen van 1 min.)
Externe aansturing	oFF
Schakelgedrag ingang "0"	0 cl



WG27.50.094-4-P

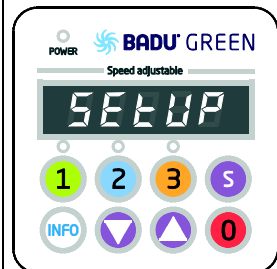
**Bedieningsinterface:**

- (1) **LED-display:** geeft het huidige toerental van de motor aan.
- (2) **Toets "1, 2, 3":** keuze uit de vooraf ingestelde toerentallen.
- (3) **"INFO"-toets:** voor weergave van het huidige verbruik en keuze van parameters in setup.
- (4) **"Setup"-toets:** voor het instellen van parameters
- (5) **Toets "▼ ▲":** voor het wijzigen van het toerental
- (6) **Toets "0":** om de motor te stoppen

Bij het inschakelen van de netspanning verschijnt op het display kort de softwareversie "-rX.X-"

 <p>WG27.50.007-P</p>	<p><b>Bediening:</b>  Druk op toets "1", "2" of "3" om het vooraf ingestelde toerental te selecteren.  Wanneer de pomp start vanuit stilstand, loopt deze aan in de aanzuigstand (voor zover deze is geactiveerd) en aansluitend met het geselecteerde vaste toerental. Zolang de pomp zich in de aanzuigfase bevindt, loopt er op de eerste positie van het display een streepje van de onderste, via de middelste naar de bovenste positie. Wanneer de pomp al in bedrijf is, gaat deze direct naar het geselecteerde toerental, zonder aanzuigtijd.  Met de toets "0" wordt de motor gestopt. De "Power"-LED knippert en het display toont "oFF".</p>
 <p>WG27.50.008-P</p>	<p><b>Instellen van de toerentallen:</b>  Druk op de toets van het vaste toerental dat moet worden gewijzigd ("1", "2" of "3") en wijzig vervolgens met de toetsen "▼ ▲" het toerental. Het ingestelde toerental wordt direct opgeslagen en toegepast wanneer opnieuw het vaste toerental wordt geselecteerd.</p>
<p> <b>Aanwijzing:</b> Tijdens de aanzuigfase kan het toerental niet worden gewijzigd.</p>	





WG27.50.009-P

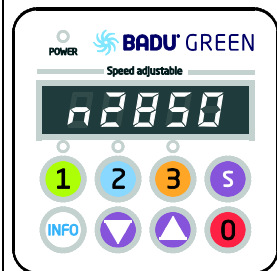
#### Instellen van parameters:

Door gedurende 3 seconden op de "Setup"-toets te drukken, wordt het setup-menu geopend. Daar kan met de "Info"-toets door het menu worden gebladerd.

De eerste positie van het display toont het huidige menuonderdeel en de overige vier posities van de in te stellen parameter.

Wanneer in het menu op de toets "S" wordt gedrukt, worden alle gewijzigde waarden opgeslagen en wordt het setup-menu verlaten. Op het display wordt de tekst "StorE" weergegeven.

Met de toets "0" wordt het setup-menu verlaten zonder de gewijzigde waarden op te slaan.

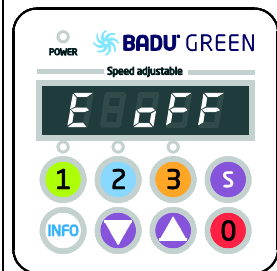


WG27.50.010-P

#### Aanzuigparameters:

Onder menuonderdeel "n" wordt het toerental en onder "t" de tijd van de aanzuigfase ingesteld.

"t oFF" = geen aanzuigfase instelbaar op oFF, 1 - 10 minuten



WG27.50.011-P

#### Digitale ingangen:

Onder menuonderdeel "E" kan de externe aansturing worden geactiveerd resp. gedeactiveerd.

"oFF" = gedeactiveerd

"dl" = digitale ingangen (potentiaalvrij) geactiveerd

 <p>WG27.50.012-P</p>	<p><b>Schakelgedrag "0" (stop):</b>  Onder menuonderdeel "0" kan het schakelgedrag van digitale ingang "0" worden gewijzigd (geïnverteerd). "cL" betekent dat de aandrijving bij gesloten contact wordt gestopt. "oP" betekent dat de aandrijving bij open contact wordt gestopt.</p>
 <p>WG27.50.013-P</p>	<p><b>Resetten:</b>  Wanneer gedurende ten minste 10 seconden op de "Info"-toets wordt gedrukt, wordt de aandrijving gereset naar de standaardinstelling. De motor stopt en op het display staat "rESEt".</p>
 <p>WG27.50.014-P</p>	<p>Door op de "INFO"-toets te drukken wordt op het display het huidige vermogensverbruik van de pomp weergegeven in Watt (P XXX).   Het display van de besturing schakelt na drie minuten zonder actie uit.</p>
<p>De pomp loopt na een stroomstoring automatisch weer met het laatst ingestelde toerental of blijft stilstaan wanneer deze daarvoor werd gestopt.</p>	

De pomp is niet geschikt voor het dagelijks in- en uitschakelen van de netspanning. Om te stoppen en starten, dient men het bedieningspaneel of de potentiaalvrije contacten te gebruiken.

---

### Overzicht van mogelijke bedrijfs- en storingsmeldingen

Wanneer een storing is opgetreden, schakelt de motor helemaal uit en wordt een storingsmelding weergegeven. Uitzondering: "Onderspanning" bij uitval of uitschakelen van de netvoeding. Bij deze storing start de aandrijving opnieuw op zodra de netspanning terugkomt.

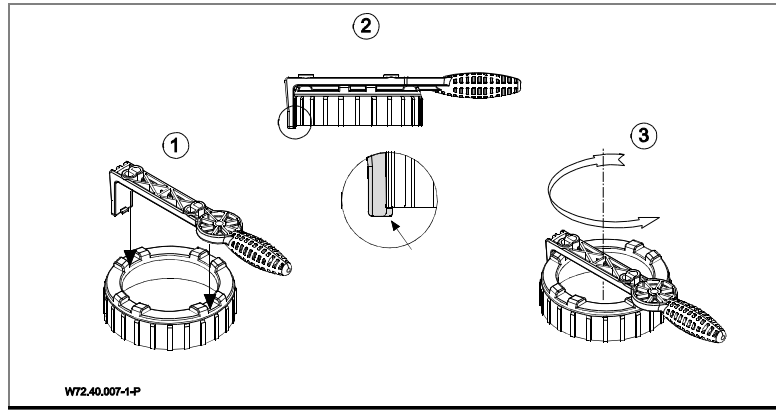
Wanneer een storing is opgetreden, moet de installatie worden losgekoppeld van de netspanning. Zie hoofdstuk 2.2 van de originele gebruiksaanwijzing "Normaal en zelfaanzuigende pompen met/zonder kunststof lantaarn (AK)".

Storingsnr.	Beschrijving
Err 1	Onderspanning tussenkring
Err 2	Overspanning tussenkring
Err 3	Netspanning te laag/te hoog
Err 4	Temperatuur van de vermogenselektronica te hoog
Err 5	Oververhitting motor
Err 7	Overstroom elektronica
Err 10	Stroommeting fout
Err 20	Afgebroken bij aanloop, overbelasting
Err 64	Kortsluiting elektronica
Err 97	Meerdere storingen tegelijkertijd
Err 98	Verbindingsfout met bediening

---

Onderstaande opsomming heeft betrekking op de overige relevante documenten!

### 8.1 Deksel/filtermandje demonteren respectievelijk monteren

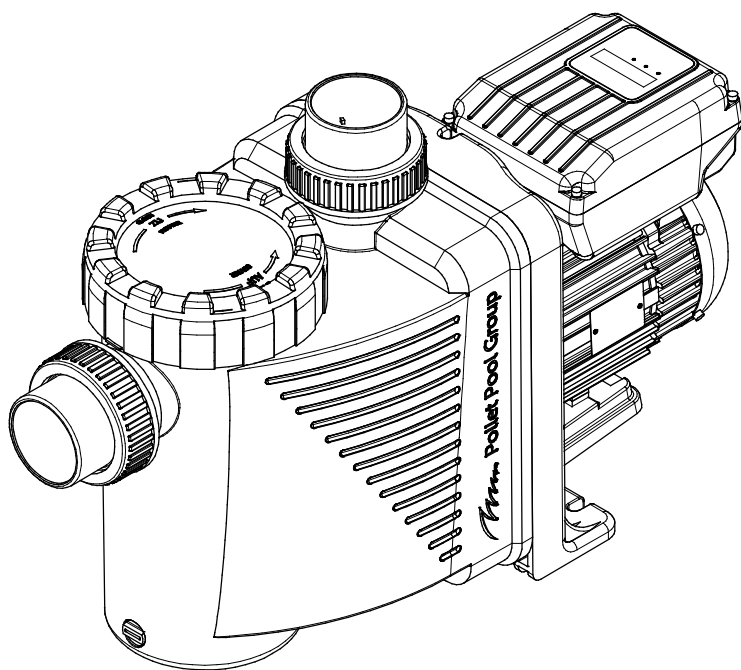


## ES Ficha técnica de la bomba

### Documentos incluidos

Es esta hoja datos de la bomba se incluyen las instrucciones originales para bombas de "aspiración normal y bombas auto-aspirantes con/sin la versión (AK)". Usted debe facilitar el libre acceso para el personal de operación y mantenimiento.

PPG Pump DeLuxe VS  
„Pollet Pool Group“



W90.14.003-P

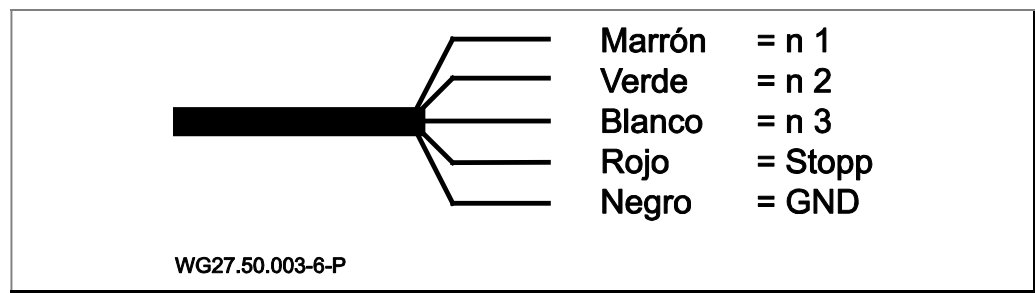
<b>Glosario</b>	
TD	Datos técnicos
Sa	Conexión por aspiración
Da	Conexión por presión
d-Saug	Diámetro recomendado de la conexión por aspiración a 5 m
d-Druck	Diámetro recomendado de la conexión por presión a 5 m
max. L	Maxima largo de la bomba
P <sub>1</sub>	Potencia absorbida
P <sub>2</sub>	Potencia disipada
I	Corriente nominal
Lpa (1 m)	Nivel de presión acústica a un metro de distancia. Mido según norma DIN 45635
Lwa	Potencia acústica
m	Peso
WSK	Protector térmico integrado en la bobina del motor
PTC	Termistor PTC
H <sub>max.</sub>	Altura máxima de presión
SP	Auto-aspirante
Hs; Hz	Altura geodésica sobre el nivel del agua y la bomba
Hs	Aspiración total
Hz	Elevación total en la aspiración
IP	Protección del motor
W-KI	Aislamiento tipo
n	Velocidad de giro
P-GHI	2,5 bar presión interne máxima de carcasa/presión máxima del sistema
T	Temperature del agua
●	Si
○	No
T/°C	Explicación de la temperatura del aqua 40 °C (60 °C): 40 °C = vale para temperaturas máximas conforme a las normas GS. (60 °C) = La bomba puede funcionar para una temperatura del agua de 60 °C
1~/3~	Apropiado para un servicio continuo a 1~ 220 - 240 V ± 5% 3~ Y/Δ 380 - 420 V/220 - 240 V ± 5% 3~ Y/Δ 660 - 725 V/380 - 420 V ± 5%  Apropiado para una tensión según la normas DIN IEC 60038; DIN EN 60034

Para tensión especial y/o versión en 60 Hz, el rendimiento se puede encontrar en la placa de la bomba. Para algunos modelos especiales de bombas o motores la norma GS no está disponible – la norma GS debe figurar en la placa de identificación de la bomba.

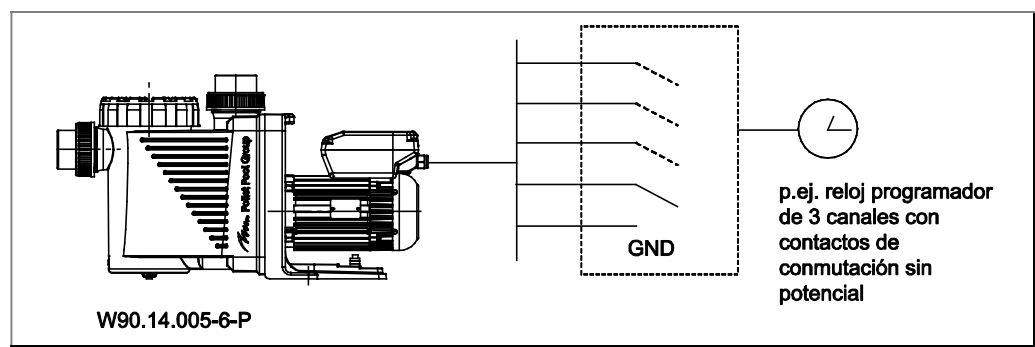
La bomba tiene un motor de imán permanente y está protegida electrónicamente contra sobrecarga.

### Conexión de contactos de conmutación externos

Para el mando externo la bomba tiene un cable de 5 hilos con cabos abiertos. Asignación de los cables a las velocidades de giro individuales de la siguiente manera:



Los cables se tienen que conectar sin potencial. Conectar sólo individualmente los contactos (tener en cuenta la prioridad de los contactos), de lo contrario no se efectúa la activación de la velocidad de giro deseada.



---

## AVISO

Poner en marcha la velocidad del motor mediante botón pulsador o contactos de conmutación externos. De esta manera se activan los contactos de conmutación y la velocidad de giro asignada.

Arranca la bomba cuando está parada, a continuación la pone en marcha en el modo de aspiración.

Durante el funcionamiento las velocidades fijas se aplican directamente, sin tiempo de aspiración.

Si el mando externo no se necesita, deben aislarse los cabos de cable.

---

## AVISO

Se recomienda la instalación de un controlador de flujo en la circulación de la bomba para que puedan mostrarse los posibles mensajes de error. Esto permite que se pueda evitar una interrupción más prolongada del ciclo del agua de baño.

---

## AVISO

Para evitar el mal funcionamiento del motor, deben tenerse en cuenta los siguientes puntos.:

- La línea de control debe estar conectada correctamente. Debe evitarse un montaje paralelo a su propio cable de alimentación o a otros puntos de consumo.
  - Si se amplían las líneas de control, pueden surgir tensiones peligrosas en la entrada digital. Esto debe evitarse, por ejemplo con protecciones adicionales como el cifrado.
  - No utilice el cable de alimentación de diferentes recursos en la misma línea de suministro.
-



### Ajuste previo:

Velocidad:	1 = 2000 min <sup>-1</sup> 2 = 2400 min <sup>-1</sup> 3 = 2850 min <sup>-1</sup>
Velocidad de aspiración:	= 2850 min <sup>-1</sup>
Tiempo de aspiración:	= 5 minutos
Velocidades ajustables:	1000 - 3000 min <sup>-1</sup> (en pasos de 10 min <sup>-1</sup> )
Tiempo de aspiración ajustable:	oFF, 1 - 10 Min. (en pasos de 1 min)
Mando externo	oFF
Reacción de conexión entrada "0"	0 cl



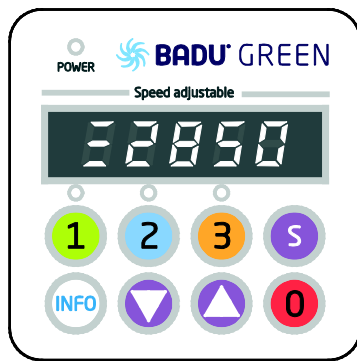
WG27.50.094-6-P

Diagrama de la interfaz de usuario del controlador. El dispositivo es un panel rectangular con un display LED en la parte superior que muestra el número '2000'. Debajo del display hay seis botones: un botón verde con el número '1', un botón azul con el número '2', un botón naranja con el número '3', un botón púrpura con el símbolo 'S', un botón azul con el símbolo 'INFO', y un botón rojo con el número '0'. Debajo de los botones '1', '2' y '3' hay tres botones de flecha: un botón púrpura con una flecha hacia abajo, un botón púrpura con una flecha hacia arriba, y un botón rojo con el número '0'. Seis círculos numerados del 1 al 6 apuntan a los elementos correspondientes en el diagrama.

### Interfaz de usuario:

- (1) **Display de LED:** indica la actual velocidad de giro del motor.
- (2) **Tecla "1, 2, 3":** selección de las velocidades de giro preconfiguradas
- (3) **Tecla "INFO":** para indicación del consumo actual y la selección de los parámetros en la configuración
- (4) **Tecla "Setup":** para ajustar los parámetros
- (5) **Tecla "▼ ▲":** para modificar las velocidad de giro
- (6) **Tecla "0":** para detener el motor

Al conectar la tensión de red aparece brevemente en el display la versión de software "-rX.X-"



WG27.50.007-P

### Manejo:

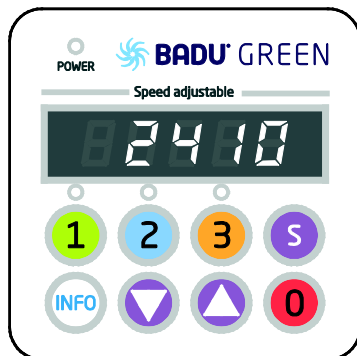
Pulsar la tecla "1", "2" o "3" para seleccionar la velocidad de giro fija preconfigurada.

Si arranca la bomba cuando está parada, se pone en marcha en el modo de aspiración (si está activado) y a continuación con la velocidad de giro fija seleccionada.

Mientras la bomba está en la fase de aspiración, se muestra en la primera posición del display una barra que de la parte inferior, pasa por el centro, a la posición superior.

Durante el funcionamiento las velocidades de giro se aplican directamente, sin tiempo de aspiración.

Apretando la tecla "0" se detiene el motor. El LED "Power" parpadea y el display indica "oFF".



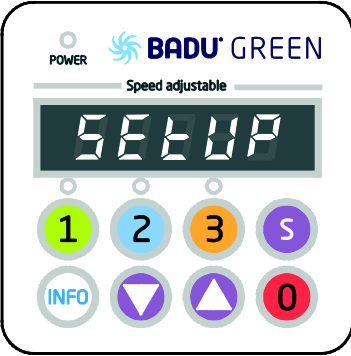

WG27.50.008-P

### Ajuste de las velocidades de giro:

Pulsar la tecla de la velocidad de giro fija que debe modificarse ("1", "2" o "3") y después modificar la velocidad de giro con las teclas "▼ ▲". La velocidad de giro ajustada se almacena inmediatamente y en la siguiente selección se traslada a la velocidad de giro fija.



**Nota:** La velocidad de giro no se puede cambiar durante la fase de aspiración.

 <p>The remote control display shows the 'BADU GREEN' logo at the top, a 'POWER' indicator, and 'Speed adjustable' text. The LCD screen displays 'SETUP'. Below the screen are buttons for '1', '2', '3', 'S', 'INFO', and directional arrows (up, down, left, right), along with a '0' button.</p>	<p><b>Ajuste de los parámetros:</b>  El menú Setup se selecciona manteniendo pulsada la tecla <b>"Setup"</b> durante 3 segundos. Allí se puede hojear en el menú con la tecla <b>"Info"</b>.</p> <p>El primer dígito del display indica la opción de menú actual y los cuatro dígitos restantes el parámetro que se ha de ajustar.</p> <p>Si en el menú se pulsa la tecla <b>"S"</b>, se guardan entonces todos los valores cambiados y se sale del menú Setup, y en el display aparece el texto <b>"StorE"</b>.</p> <p>Pulsando la tecla <b>"0"</b> se sale del menú Setup sin guardar los valores cambiados.</p>
<p>WG27.50.009-P</p>	<p><b>Parámetros de aspiración:</b>  Bajo la opción de menú <b>"n"</b> se ajusta la velocidad de giro y bajo la opción <b>"t"</b> el tiempo durante la fase de aspiración.</p> <p><b>"t oFF"</b> = ninguna fase de aspiración de oFF, 1 - 10 minutos ajustable</p>
 <p>The remote control display shows the 'BADU GREEN' logo at the top, a 'POWER' indicator, and 'Speed adjustable' text. The LCD screen displays 'n2850'. Below the screen are buttons for '1', '2', '3', 'S', 'INFO', and directional arrows (up, down, left, right), along with a '0' button.</p>	<p><b>Entradas digitales:</b>  El mando externo se puede activar o desactivar en la opción de menú <b>"E"</b>.</p> <p><b>"oFF"</b> = desactivado  <b>"dl"</b> = entradas digitales (sin potencial) activadas</p>
<p>WG27.50.010-P</p>	<p>WG27.50.011-P</p>

 <p>POWER <b>BADU GREEN</b> Speed adjustable</p> <p>088EL</p> <p>1 2 3 S INFO ▼ ▲ 0</p> <p>WG27.50.012-P</p>	<p><b>Reacción de conexión "0" (Stop):</b> Bajo la opción "0" se puede modificar (invertir) la reacción de conexión de la entrada digital "0". "cL" significa que el accionamiento se detiene cuando el contacto está cerrado. "oP" significa que el accionamiento se detiene cuando el contacto está abierto.</p>
 <p>POWER <b>BADU GREEN</b> Speed adjustable</p> <p>rESEt</p> <p>1 2 3 S INFO ▼ ▲ 0</p> <p>WG27.50.013-P</p>	<p><b>Restaurar / Reset:</b> Si la tecla "Info" se pulsa por lo menos durante 10 segundos, el accionamiento se restaura al ajuste de fábrica. El motor se detiene y en el display aparece "rESEt".</p>
 <p>POWER <b>BADU GREEN</b> Speed adjustable</p> <p>P 700</p> <p>1 2 3 S INFO ▼ ▲ 0</p> <p>WG27.50.014-P</p>	<p>Pulsando la tecla "INFO" aparece en el display la demanda de energía actual de la bomba en vatios (P XXX).</p> <p>El display del mando se apaga después de tres minutos sin acción.</p>
<p>La bomba arranca automáticamente después de un corte de corriente de nuevo con la velocidad de giro últimamente ajustada, o permanece parada si antes se detuvo.</p>	

La bomba no ha sido diseñada para su conexión y desconexión diaria de la tensión de red. Para el paro o arranque de la bomba, debe utilizarse el panel de control o bien los contactos de conmutación libres de potencial.

---

## Presentación de posibles avisos de funcionamiento y mensajes de error

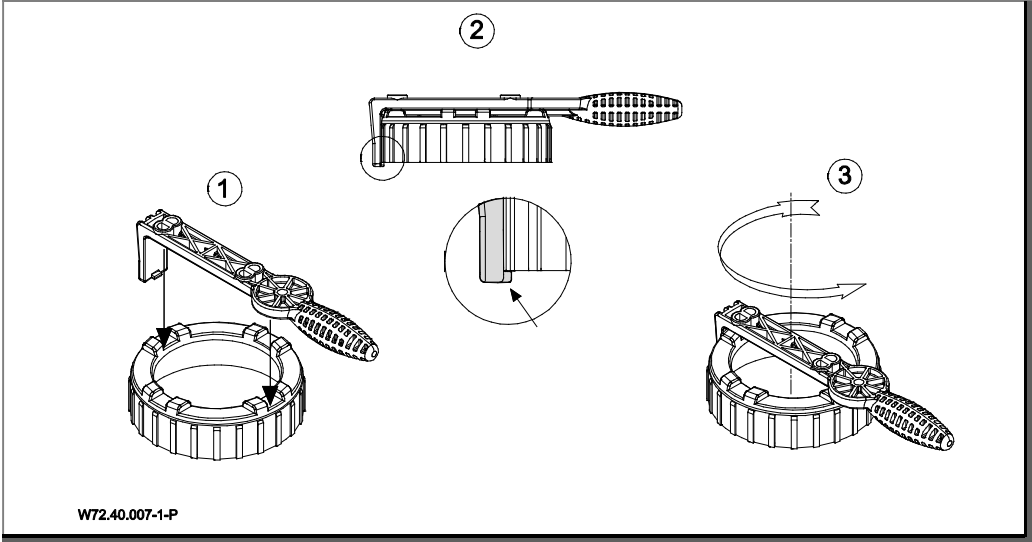
Si se produjo un fallo, el motor se desconecta de forma permanente y se muestra un mensaje de error. Excepción: "Tensión insuficiente" en caso de fallo o corte de la alimentación de la red. Si ocurre este fallo, el accionamiento arranca de nuevo en la siguiente conexión de la tensión de red.

Si se produce un fallo, la instalación se tiene que desconectar de la alimentación eléctrica. Ver capítulo 2.2 de las instrucciones originales para "Bombas de aspiración normal y bombas auto-aspirantes con/sin la versión (AK)".

Fallo Nro.	Descripción
Err 1	Tensión insuficiente circuito intermedio
Err 2	Sobretensión circuito intermedio
Err 3	Tensión de red demasiado baja/demasiado alta
Err 4	Temperatura de la electrónica de potencia demasiado alta
Err 5	Temperatura excesiva del motor
Err 7	Corriente excesiva de la electrónica
Err 10	Medición de corriente defectuosa
Err 20	Interrupción en el arranque, sobrecarga
Err 64	Cortocircuito en la electrónica
Err 97	Presentación simultánea de múltiples fallos
Err 98	Conexión a la unidad de mando defectuosa

Las siguientes enumeraciones se refieren a los documentos convalidados!

### 8.1 Tapa/montaje o desmontaje de los prefiltros de aspiración

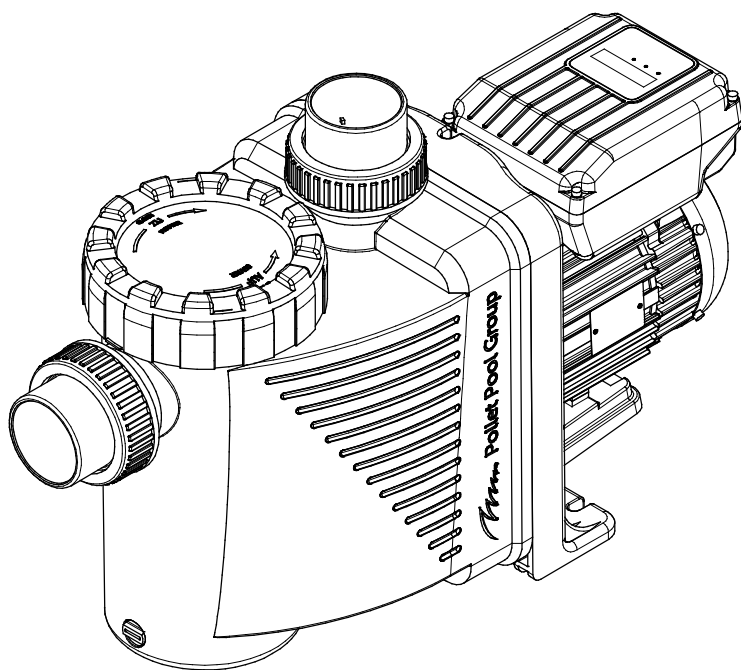


## PT Ficha técnica da bomba

### Documentação aplicável

O manual de instruções "Bombas normais e autoferrantes com/sem versão com lanternas de plástico (AK)" pertence a esta ficha técnica da bomba. Tem de estar livremente acessível ao pessoal de operação e de manutenção.

PPG Pump DeLuxe VS  
„Pollet Pool Group“



W90.14.003-P

<b>Glossário</b>	
TD	Dados técnicos
Sa	Ligação de aspiração
Da	Ligação de pressão
d-Saug	Diâmetro recomendado da tubagem de aspiração
d-Druck	Diâmetro recomendado da tubagem de pressão
max. L	Comprimento máximo da bomba
P <sub>1</sub>	Potência absorvida
P <sub>2</sub>	Potência dissipada
I	Corrente nominal
Lpa (1 m)	Nível de pressão acústica medido a 1 m de distância em conformidade com a norma DIN 45635
Lwa	Potência acústica
m	Peso
WSK	Contacto de proteção do enrolamento ou disjuntor do motor
PTC	Termistor PTC
H <sub>max.</sub>	Altura manométrica máxima
SP	Autoferrante
Hs; Hz	Altura geodésica entre o nível de água e a bomba
Hs	Altura de aspiração máxima
Hz	Altura máxima no modo de admissão
IP	Tipo de proteção do motor
W-KI	Classe de temperatura
n	Número de rotações
P-GHI	2,5 bar pressão interna máxima da caixa/pressão máxima do sistema
T	Temperatura da água
●	Sim
○	Não
T/°C	Explicação da temperatura da água a 40 °C (60 °C): 40 °C = aplica-se à temperatura máxima da água conforme o sinal GS. (60 °C) = bomba pode ser utilizada/foi concebida para uma temperatura máx. da água de 60 °C.
1~/3~	Adequado para funcionamento contínuo a 1~ 220 - 240 V ± 5% 3~ Y/Δ 380 - 420 V/220 - 240 V ± 5% 3~ Y/Δ 660 - 725 V/380 - 420 V ± 5%  Adequado para tensão padrão de acordo com a norma DIN IEC 60038; DIN EN 60034

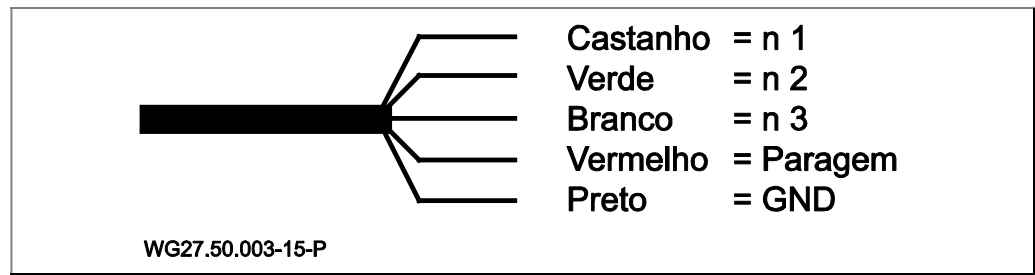


No caso de tensão especial e/ou versão de 60 Hz, os dados de potência têm de ser consultados na placa de características da bomba. No caso de alguns tipos ou motores especiais, o símbolo GS não existe – o símbolo GS poderá encontrar-se na ficha técnica da bomba.

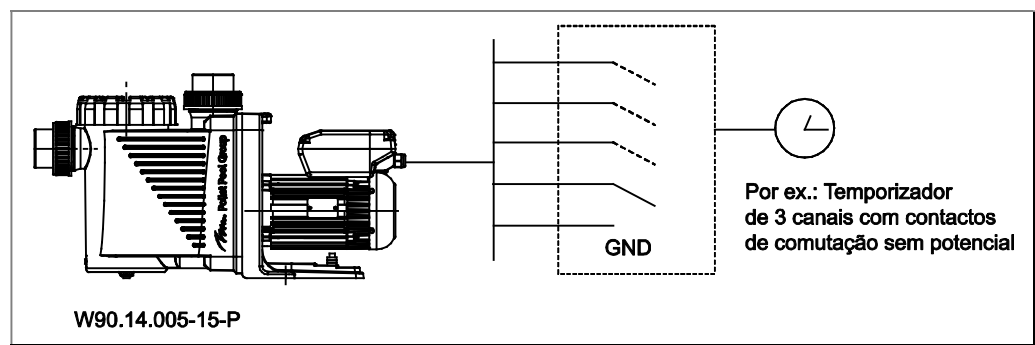
A bomba possui um motor de íman permanente e está eletronicamente protegido contra sobrecargas.

### Ligação de contactos de comutação externos

A bomba possui um cabo com 5 condutores com extremidades abertas para o acionamento externo. A atribuição dos cabos às velocidades de rotação individuais é a seguinte:



**Os cabos têm de ser ligados sem potencial. Ligue os contactos apenas individualmente (respeite a sua prioridade), caso contrário a velocidade de rotação pretendida não é ativada.**



---

## AVISO

Ative a velocidade de rotação com manípulos ou contactos de comutação externos. Deste modo, os contactos de comutação e a velocidade de rotação atribuída são ativados.

Se a bomba se ligar a partir da paragem, irá arrancar no modo de aspiração e, a seguir, com a velocidade de rotação fixa selecionada.

Com a bomba em funcionamento contínuo, as velocidades de rotação fixas são diretamente iniciadas, sem tempo de aspiração. Se não for necessário o acionamento externo, as extremidades dos cabos têm de ser isoladas.

---

## AVISO

É recomendável montar um monitor de vazão na linha de circulação, para que seja possível apresentar uma mensagem de erro. Isto permite evitar uma interrupção mais prolongada do circuito de água de banho.

---

## AVISO

Para evitar anomalias no motor, é obrigatório respeitar os seguintes pontos:

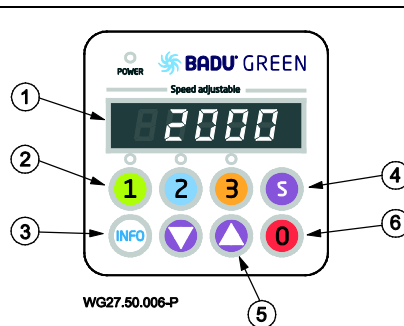
- A linha de comando tem de ser corretamente instalada do ponto de vista técnico. Tem de ser evitada uma montagem em paralelo com a própria linha elétrica ou as dos outros consumidores.
  - Se for necessário prolongar as linhas de comando, podem surgir tensões perigosas na entrada digital. É necessário evitar esta situação.
  - Não opere as linhas elétricas dos vários materiais na mesma fase de alimentação.
-

**Predefinição:**

Velocidade	1 = 2000 rpm 2 = 2400 rpm 3 = 2850 rpm
Velocidade de aspiração:	= 2850 rpm
Tempo de aspiração:	= 5 minutos
Velocidades ajustáveis:	1000 - 3000 rpm ( <i>em passos de 10 rpm</i> )
Tempo de aspiração ajustável:	oFF, 1 - 10 minutos ( <i>em passos de 1 minuto</i> )
Acionamento externo	oFF
Comportamento de comutação	Entrada "0" 0 cl

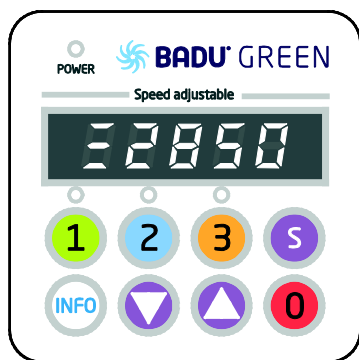


WG27.50.094-1-P

**Interface do utilizador:**

- (1) **Visor LED:** apresenta a velocidade de rotação atual do motor.
- (2) **Botão "1, 2, 3":** seleção das velocidades de rotação predefinidas
- (3) **Botão "INFO":** para indicação do consumo atual e seleção dos parâmetros na configuração
- (4) **Botão "Setup":** para ajustar os parâmetros
- (5) **Botão "▼ ▲":** para alterar a velocidade de rotação
- (6) **Botão "0":** para parar o motor

Quando a tensão de rede é ligada, no visor é apresentada a versão do software "-rX.X-" por breves momentos.



WG27.50.007-P

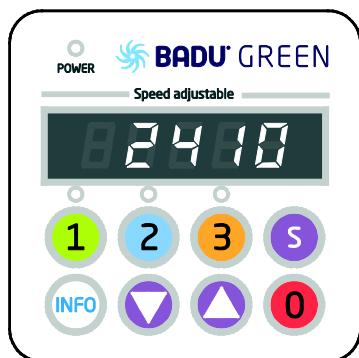
### Operação:

Prima a tecla "1", "2" ou "3" para selecionar a velocidade de rotação predefinida.

Se a bomba se ligar a partir da paragem, irá arrancar no modo de aspiração, desde que esteja ativado, e, a seguir, com a velocidade de rotação fixa selecionada.

Desde que a bomba se encontre na fase de aspiração, uma barra existente no primeiro segmento do visor passa da posição inferior, através da central, para a superior. Com a bomba em funcionamento contínuo, as velocidades de rotação são diretamente iniciadas, sem tempo de aspiração.

Se o botão "0" for premido, o motor para. O LED "Power" pisca e o visor apresenta "oFF".





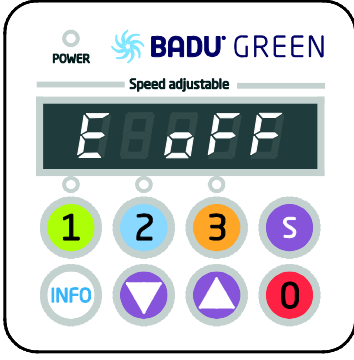
WG27.50.008-P

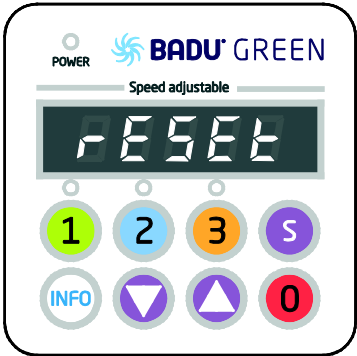
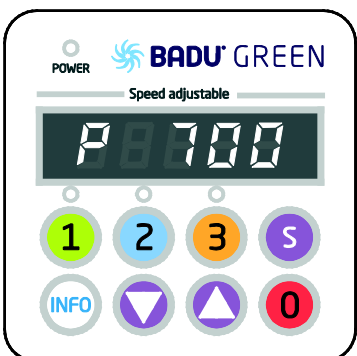
### Ajustar as velocidades de rotação:

Prima a tecla da velocidade de rotação fixa que deve ser alterada ("1", "2" ou "3") e, a seguir, altere a velocidade de rotação com as teclas "▼▲". A velocidade de rotação ajustada é diretamente memorizada e acionada se a velocidade de rotação fixa voltar a ser selecionada.



**Nota:** não é possível alterar a velocidade de rotação durante a fase de aspiração.

 <p>POWER <b>BADU GREEN</b> Speed adjustable</p> <p>1 2 3 S INFO ▼ ▲ 0</p> <p>WG27.50.009-P</p>	<p><b>Ajustar os parâmetros:</b>          Premir o botão "<b>Setup</b>" durante 3 segundos permite mudar para o menu de configuração. Aí, é possível percorrer as páginas do menu com a tecla "Info".          O primeiro segmento do visor apresenta o item de menu atual e os restantes quatro locais os parâmetros a ajustar.          Se o botão "<b>S</b>" for premido dentro do menu, todos os valores alterados são memorizados e o menu de configuração é abandonado. A mensagem "<b>StorE</b>" é apresentada no visor.          Premir a tecla "<b>0</b>" permite sair do menu de configuração sem memorizar os valores alterados.</p>
 <p>POWER <b>BADU GREEN</b> Speed adjustable</p> <p>n2850</p> <p>1 2 3 S INFO ▼ ▲ 0</p> <p>WG27.50.010-P</p>	<p><b>Parâmetros de aspiração:</b>          A velocidade de rotação é ajustada no item de menu "n" e o tempo durante a fase de aspiração no item "t".          "t oFF" = sem fase de aspiração de oFF, ajustável entre 1 - 10 minutos</p>
 <p>POWER <b>BADU GREEN</b> Speed adjustable</p> <p>E oFF</p> <p>1 2 3 S INFO ▼ ▲ 0</p> <p>WG27.50.011-P</p>	<p><b>Entradas digitais:</b>          No item de menu "E", é possível ativar ou desativar o acionamento externo.          "oFF" = desativado          "dl" = entradas digitais (sem potencial) ativadas</p>

 <p>POWER <b>BADU GREEN</b> Speed adjustable</p> <p>000cL</p> <p>1 2 3 S INFO ▼ ▲ 0</p>	<p><b>Comportamento de comutação "0" (Paragem):</b> No item "0", é possível alterar (inverter) o comportamento de comutação da entrada digital "0". "cL" significa: o acionamento é parado com o contacto fechado. "oP" significa: o acionamento é parado com o contacto aberto.</p>
 <p>POWER <b>BADU GREEN</b> Speed adjustable</p> <p>rESEt</p> <p>1 2 3 S INFO ▼ ▲ 0</p>	<p><b>Repor / Reset:</b> Se o botão "INFO" for premido durante, no mín., 10 segundos, o acionamento é reposto para os ajustes de fábrica. O motor para e no visor é apresentado "rESEt".</p>
 <p>POWER <b>BADU GREEN</b> Speed adjustable</p> <p>P 700</p> <p>1 2 3 S INFO ▼ ▲ 0</p>	<p>Depois de premido o botão "INFO", é apresentada no visor a energia necessária para a bomba em watt (P XXX).</p> <p>O visor do comando desliga-se ao fim de três minutos sem atividade.</p>
<p>A bomba reinicia-se automaticamente na última velocidade de rotação ajustada após uma perda de tensão ou permanece parada, se tiver sido previamente parada.</p>	

A bomba não foi concebida para ser diariamente ligada e desligada da tensão de rede. Devem ser usados o painel de comando ou os contactos sem potencial para a parar e ligar.

---

### **Vista geral das possíveis mensagens de operação e de erro**

Se tiver surgido um erro, o motor desliga-se permanentemente e é apresentada uma mensagem de erro.

Exceção: "Subtensão" se a fonte de alimentação falhar ou se desligar. No caso deste erro, o acionamento reinicia-se aquando da próxima ligação da tensão de rede.

Se ocorrer um erro, é necessário desligar a instalação da alimentação de tensão. Consulte o capítulo 2.2 do manual de instruções "Bombas normais e autoferrantes com/sem versão com lanternas de plástico (AK)".

<b>N.º do erro</b>	<b>Descrição</b>
Err 1	Subtensão do circuito intermédio
Err 2	Tensão excessiva do circuito intermédio
Err 3	Tensão de rede demasiado reduzida/elevada
Err 4	Temperatura no sistema eletrónico de potência demasiado elevada
Err 5	Temperatura excessiva do motor
Err 7	Temperatura excessiva do sistema eletrónico
Err 10	Medição da corrente com erro
Err 20	Cancelamento no arranque, sobrecarga
Err 64	Curto-circuito do sistema eletrónico
Err 97	Ocorrência simultânea de vários erros
Err 98	Ligação ao painel de comando com erro

As seguintes enumerações referem-se aos documentos aplicáveis!

## 8.1 Desmontar ou montar a tampa/filtro de aspiração

